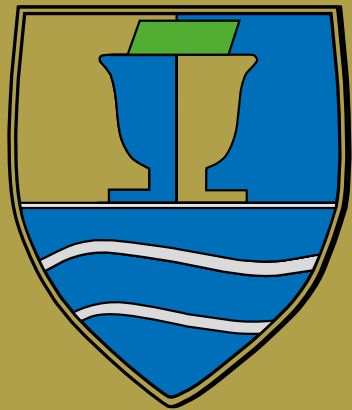




zugestellt durch Österreichische Post
Ausgabe 3/2022

Unsere Gemeinde

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Lavamünd

www.lavamuend.at



Geschätzte Gemeindebürger:innen, liebe Jugend,

Glasfaser

Im 2. Regionsmeeting Glasfaserausbau Gailtal/Lavamünd am 11. Oktober in Nötsch im Gailtal wurde uns von der BIK und Kelag Connect offiziell mitgeteilt, dass unsere Gemeinde die notwendige 40 %-Hürde bei den Anmeldungen für den Glasfaserausbau erreicht hat.

Der Zeitplan der Umsetzung wäre nun folgender: spätestens im April 2023 soll die Vergabe für das Gesamtprojekt (6 Gemeinden im Gailtal u. die Gemeinde Lavamünd) stattfinden. Danach wird mit den Bauarbeiten begonnen. In welcher Gemeinde der Startschuss erfolgen wird, konnte noch nicht geklärt werden. Das gesamte Projekt muss bis Ende 2024 abgeschlossen werden.

Die Bevölkerung von Lavamünd hat mit ihrer Teilnahme daran einen wichtigen, zukunftsorientierten Meilenstein im Zeitalter der Digitalisierung gesetzt. Die Datenmengen im Internet verdoppeln sich in einem Zeitraum von 18 bis 24 Monaten. Was nützt einem dann ein qualitativ hochwertiges Fernsehgerät, wenn die benötigte Datenmenge nicht vorhanden ist?!

Als Bürgermeister freue ich mich von ganzem Herzen über die Realisierung dieses einzigartigen Projektes.

Funktionsfähigkeitsfeier vom Hochwasserschutz Lavamünd

Die Hochwasserkatastrophe vom 4. und 5. November 2012 hat die Notwendigkeit eines technischen Hochwasserschutzes mehr als aufgezeigt. Noch zur Zeit der Aufarbeitung der Hochwasserschäden gab es ein unverrückbares Ziel, nämlich den bestmöglichen Schutz unserer Bevölkerung im stark betroffenen Ortsbereich! Wir haben dieses Ziel konsequent verfolgt und können heute voller Stolz die Funktionsfähigkeit des Hochwasserschutzes feiern. Besonders wichtig ist, zu erwähnen, dass die Objekte, welche beim Hochwasser 2012 stark beschädigt wurden, ab diesem Tag hochwassersicher sind. Neben dem Landesrat Ing. Daniel Fellner konnte Nationalratsabgeordneter Herr Ing. Johann Weber sowie die beiden Landtagsabgeordneten Armin Geissler und Harald Trettenbrein begrüßt werden. Der Administrator des Stifts St. Paul Pater Mag. Marian Kollmann und Forstdirektor DI Dr. Bernhart Binder, der Bezirkshauptmann Mag. Georg Fejan, sowie Herr SC DI Günter Lieber (i.V. von Mag. Totschnig) vom Bundeminis-



Bürgermeister
Wolfgang Gallant (LWG)

Sprechstunden:

Donnerstag von 14:00-18:00 Uhr
Freitag von 10:00-12:00 Uhr
Terminvereinbarung unter der
Telefonnummer 04356/2555
wird gebeten

Referent für:

Feuerwehr,
Zivil- und Katastrophenschutz, Hochwasserschutzmaßnahmen, Personalangelegenheiten, Finanzen, Soziales (Ältere Generationen, Familie, Gesundheitswesen), Kindergarten und Schulangelegenheiten inkl. Schülertransporte, gemeindliche Bauvorhaben, Gewerbe, Verkehr und alle Referate die nicht zugeteilt sind





Inhaltsverzeichnis

■	Aus den Referaten	2-7
■	Aus dem Gemeinderat	8-10
■	Amtliches	
	Heizkostenzuschuss	11
	Heiraten auf der Drau	13
	LAV - der Gutschein für das Lavanttal	16
	Müllabfuhrplan 2023	56
■	Unsere Gemeinde	
	Termine und Veranstaltungen	ab 21
	Familiendaten	ab 22
	Gesunde Gemeinde.	25
■	Bildungseinrichtungen	
	Kindergärten und Schulen	ab 26
■	Vereine	
	Sportverein	38
	Tischtennisverein	40
	MGV und gem. Chor Grenzwatch Lavamünd.	41
	Singgemeinschaft Ettendorf	43
	Marktkapelle Lavamünd	44
	Bauernbund und Landjugend	ab 45
	Bienenzuchtverein Lavamünd	49
	KAB Lavamünd/Neuhaus	50
	Oldtimerclub Ettendorf.	51
	Narrenrunde Lavamünd	52
	Feuerwehren Lavamünd	ab 53

terium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft, der Verbund Hydro Power, mit Geschäftsführer der DI DR. Karl Heinz Gruber sowie Mag. Gerd Frik und DI Jürgen Türk, die Mitarbeiter von der Abteilung Wasserwirtschaft, Schutzwasserwirtschaft und des Hydrgraphischen Dienstes mit Projektleiter DI Erich Zdovc sind ebenfalls unserer Einladung gefolgt. Besonders freute es mich, dass der Planer des Hochwasserschutzes und Geschäftsführer der ic flussbau GesmbH DI Dr. Peter Mayer sowie die Firmenleitung der bauausführenden Firma Steiner Bau GesmbH mit Geschäftsführer Baumeister Ing. Gernot Steiner und seinen Mitarbeitern gekommen sind. Neben den Ehrengästen, konnten noch viele Vertreter der örtlichen Vereine und Institutionen begrüßt werden. Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Lavamünd, welche die Verköstigung der Feierlichkeit übernahm sowie der VS und MS Lavamünd für die musikalischen Beiträge.



Landmaschinen
Obronig

Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr wünscht

Landmaschinenhandel
Service
Reparatur
Ersatzteile
Garten- u. Forstgeräte




Inh. Martin Obronig
Magdalensberg 66
9472 Ettendorf
Tel.: 0676/3510098
Mail: obronig@gmx.at

UID Nr.: ATU 68422922

Corona

Erfreulicherweise können nun trotz Corona wieder zahlreiche Veranstaltungen in unserer Gemeinde durchgeführt werden. Den Startschuss hat die FF-Lavamünd mit ihrem perfekt organisierten Ball am 12. November im Kulturhaus Lavamünd gesetzt. Auch die traditionellen Faschingssitzungen der Narrenrunde Lavamünd werden ab 20. Jänner 2023 wieder über die Bühne gehen.

Nach 2-jährigem coronabedingten Veranstaltungsverbot sind soziale Interaktionen von essenzieller Bedeutung, um das Gemeinschaftsgefühl und den Zusammenhalt wieder zu stärken.

Jeder Einzelne von uns ist nämlich Teil eines großen Ganzen.

Es wäre sehr schön, wenn viele Bürger unseren aktiven Institutionen und Vereinen durch ihre Anwesenheit bei den geplanten Veranstaltungen ihre Wertschätzung entgegenbringen würden.

Auch wenn es in dieser turbulenten Zeit zweifelsohne schwer fällt, den Blick auf das Positive nicht zu verlieren, lehren uns die zahlreichen Krisen, die eigentlich einfachen und kleinen Dinge um uns herum wieder mehr wertzuschätzen. Gerade in Krisenzeiten sind es speziell die kleinen Dinge im Leben, die uns Mut, Hoffnung und Zuversicht geben.

Es ist nicht wichtig, was unter dem Christbaum liegt. Es ist wichtig, die Zeit mit Menschen zu verbringen, die man über alles liebt. Gerade die Botschaft, die uns Weihnachten – das große Fest der Liebe und des Friedens – zu vermitteln versucht, ist, dass wir uns alle danach sehnen, in Harmonie zu leben und gut miteinander auszukommen. Die Gedanken sind in dieser schwierigen Zeit bei jenen Menschen, denen es nicht so gut geht, die allein stehend sind, sich einsam fühlen und deren Tage von Sorge und Trauer geprägt sind. Es wird einem gerade zur Weihnachtszeit richtig bewusst, wie wichtig Attribute wie Solidarität, Toleranz, Wertschätzung und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft sind. Schenken wir uns daher in einer sehr schnelllebig gewordenen Zeit gegenseitig mehr Zeit und Liebe!

Ich bin zutiefst dankbar dafür, dass es viele Menschen in unserer Gemeinde gibt, die mit großem Herz, riesiger Leidenschaft und unermüdlichem Einsatz einen enormen Beitrag für uns ALLE leisten. Ein herzliches Dankeschön, liebe Bürgerinnen und Bürger, für die gemeinsamen Stunden und zahlreichen netten Gespräche in diesem Jahr. Ich möchte euch von ganzem Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2023 wünschen. Starten wir das neue Jahr mit viel Liebe, einer Portion Optimismus, Mut, Energie, Kraft und Vertrauen! Mit einer positiven Grundeinstellung geht bekanntlich vieles leichter im Leben.

Euer Bürgermeister
Wolfgang Gallant



Die Lavamünder Gemeindezeitung kann über Internet online abgerufen werden:
www.lavamuend.at



*... wünscht ein frohes Weihnachtsfest
und Prosit Neujahr!*

Stroissnig GmbH.

04352

2124

Tag & Nacht

■ **Krankentransporte**

■ **Schülertransporte**

■ **Ausflugsfahrten**

■ **Shuttledienst**

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In unserer Gemeinde tut sich was!

Nach zwei langen Jahren der coronabedingten Pause konnten unsere Vereine in dieser Saison wieder richtig durchstarten, was sich in zahlreichen Veranstaltungen mit hohen Besucherzahlen bemerkbar machte.

Ich möchte auch auf diesem Wege noch einmal dem Lavamünder Sportverein zu seinem 75-jährigen Bestehen und zum gelungenen Zu- und Umbau seines Vereinsgebäudes gratulieren. Die Jubiläums- und Einweihungsfeier war ein voller Erfolg.

Unserem Grenzwacht Chor ist es anlässlich seines großen Jubiläums mehrmals gelungen, sein Können und Talent vor restlos ausverkauftem Publikum unter Beweis zu stellen. Gratulieren möchte ich auch der Singgemeinschaft Ettendorf zu ihrer mehr als gelungenen Veranstaltung, dem freien Singen in der ehemaligen VS Ettendorf.

Bedanken möchte ich mich bei den vielen Vereinen, die zahlreich zum traditionellen Gedenken an die Volksabstimmung am 10. Oktober an den beiden Fackelumzügen teilgenommen haben.

Auch touristisch hat sich heuer einiges getan. Nach zahlreichen intensiven Diskussionsrunden sind wir nun ein Teil der neuen Tourismusregion Klopeiner See-Südkärnten-Lavanttal. Ich bin fest davon überzeugt, dass speziell unsere Marktgemeinde weiterhin viel für den Tourismus in der großen Region in Unterkärnten zu bieten hat. Als Knotenpunkt der beiden Radwege Lavant-Drau und mit unseren fleißigen Flößern sind wir ein fester Bestandteil der neuen Region.

Den Ausklang des goldenen Herbstes bildete der von den Freiwilligen Feuerwehren organisierte Fitmarsch am Nationalfeiertag. Rund 80 Personen waren der Einladung der Feuerwehr Ettendorf gefolgt -> ein neuer Teilnehmer-Rekord!



1. Vizebürgermeister
DI Georg Loibnegger, BSc (LWG)

Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung
unter 0664/1962366

Referent für:
Land- und Forstwirtschaft,
Jagd und Fischerei, Orts- und
Regionalentwicklung, Kultur
und Vereine, Tourismus und Fremden-
verkehr inkl. Geopark, Wegeangele-
genheiten (Privatwege, Güterwege,
Bringungsgemeinschaften, Hofzufahr-
ten), Natur und Umweltschutz,
Tierkörperverwertung,
Freizeitanlagen und Sport



Nicht nur hier zeigte sich unsere Gemeinde von ihrer sportlichen Seite, gratulieren möchte ich auch der Reserve-mannschaft des Lavamünder Sportvereins. Mit einer Herbstsaison ohne Niederlage holten sie sich den Herbst-meistertitel. Was mich selbst als Mitglied der Mannschaft besonders stolz macht.

Das Ende einer facettenreichen Saison unserer Vereine wird durch die Jahreshauptversammlungen gebildet, welche mir sehr am Herzen liegen und viele Ereignisse noch einmal revuepassieren lassen und neue Wegweiser für die zukünftige Saison stellen. Ich freue mich schon auf die zahlreichen Gespräche mit den vielen Vereinsmitgliedern.

Ich möchte auch noch all meinen WaidkollegInnen in Ettendorf und Lavamünd stets guten Anblick und ein kräftiges Waidmannsheil für den Jahresausklang wünschen!

Zum Abschluss möchte ich mich bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für das gute Miteinander während des ganzen Jahres recht herzlich bedanken! Ein besonderer Dank gilt allen Vereinen und Organisationen, sowie allen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit engagieren und sich für die Gemeinschaft einbringen. Gemeinsam werden wir auch weiterhin an der Zukunft arbeiten! Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

1. Vizebürgermeister
DI Georg Loibnegger, BSc



Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Die Advent- und Weihnachtszeit ist vor allem ein Fest der Familie, der Liebe und der Besinnlichkeit. Diese Zeit gilt es, gemeinsam mit den Liebsten zu verbringen und auch gute Gespräche zu führen. Das bevorstehende Jahresende ist auch ein Anlass, um auf das vergangene Jahr zurück zu blicken und gleichzeitig den Blick nach vorne ins neue Jahr zu richten. In diesem Sinne erlaube ich mir, einen Überblick über bedeutende Projekte aus meinen Referaten zu geben.

Aus dem Jugendreferat

- Johannes Sarny eroberte mit seinen 14 Jahren den dritten Platz bei der Junioren-Weltmeisterschaft im Kitesurfen.
- Die Landjugend Lavamünd wurde als aktivste Ortsgruppe im Bezirk Wolfsberg ausgezeichnet. Unsere Landjugend setzt mit ihren Veranstaltungen im gesamten Gemeindegebiet nachhaltige und wertvolle Akzente im gesellschaftlichen und kulturellen Leben in unserer Gemeinde.



- Anfang Juli fand in St. Urban im Bezirk Feldkirchen der Landesentscheid „Forst“ der Landjugend Kärnten statt. Caroline Weinberger stellte dabei ihr Wissen und Geschick unter Beweis und konnte sich bereits zum zweiten Mal zur Landesmeisterin küren. Damit qualifizierte sie sich auch für den Bundesentscheid im nächsten Jahr. Ebenso nahm sie an den Bezirksmeisterschaften im Luftdruckgewehr schießen teil und wurde Bezirksmeisterin in ihrer Kategorie.
- Mit ihrem American Quarter Horse „Lolas Little Gun“ nahm Viktoria Lesicnik in der Saison 2021/2022 an zahlreichen Turnieren teil. Die größten Erfolge im Überblick.
2021: Österreichische Meisterin APHA (American Paint Horse), „AWA Young Rider Champion“, Österreichische Meisterin AQHA (Youth) und 3. Platz Staatsmeisterschaft „Young Rider“
2022: 3. Platz Staatsmeisterschaft „Young Rider“ und „AWA Young Rider Reserve Champion“
- Am Kärntner Jugendmusik-Wettbewerb „Prima la Musica“ nehmen die talentiertesten Musikanten aus allen Teilen Kärntens teil. Akkordeonist Christoph Stocker von den „Musi Buam“ trat in der höchsten Kategorie „IV plus“ an, wurde Landessieger und erhielt das Prädikat „Gold mit ausgezeichnetem Erfolg“.

Ich darf allen Talenten zu ihren herausragenden Erfolgen herzlich gratulieren!

Aus dem Referat für Kanal und Wasserversorgung

Der Abwasserkanal und die Wasserversorgung sind die Lebensadern einer Gemeinde. Deshalb freue ich mich, bekannt geben zu dürfen, dass heuer der „Bauabschnitt 9“ (Bereich Krottendorf und Unterholz) fertiggestellt werden konnte. Das Investitionsvolumen betrug rund 300.000 Euro. Weiters wurde auch das Baulandmodell Hart (19 Baugrundstücke) mit Kanal und Wasserleitungen erschlossen. Hier wurden rund 320.000 Euro investiert.



2. Vizebürgermeister
Raphael Golez (SPÖ)

Sprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung
unter 0664/1202233

Referent für:
Jugend, Angelegenheiten Öffentliches Gut und Vermessungen, Wohnungsvergaben inkl. Mietangelegenheiten, Straßen, Brücken, Kanalangelegenheiten, EU-Angelegenheiten, Wasserversorgung, Geh- und Radwege, Wirtschaftshof, Winterdienst, Öffentliche Verkehrseinrichtungen, Abfall- und Müllangelegenheiten, Leichenhallen und Friedhöfe

Aus dem Referat für Abfall und Müllangelegenheiten

- Ende des Jahres erfolgt die gesetzlich vorgeschriebene Umstellung bei der Sammlung von Kunststoff- und Metallverpackung. Jeder Haushalt erhält 13 Stück „Gelbe Säcke“ zu je 110 Litern (Abfuhr im Vier-Wochen-Takt). Vor Mehrparteienhäusern werden Tonnen zu je 1.100 Litern aufgestellt. Die Abfuhrtermine werden noch bekanntgegeben. Die Erstverteilung der Säcke und eine umfassende Information nimmt das zuständige Abfuhrunternehmen vor. Sollten die Säcke nicht ausreichen, sind im Gemeindeamt weitere erhältlich.
- Die Umstellung beim Altpapier steht im nächsten Jahr auf dem Programm. Jeder Haushalt erhält zur bestehenden Restmülltonne eine Altpapiertonne zu 240 Litern (Entleerung im Acht-Wochen-Takt). Vor Mehrparteienhäusern werden Altpapiertonnen zu je 1.100 Litern aufgestellt. Der Gemeinde kostet der Ankauf der Altpapiertonnen rund 20.000 Euro. Im Sonderbereich (Berggebiet) werden an einigen Stellen Altpapiertonnen zu je 1.100 Litern aufgestellt. Die Abfuhrtermine folgen noch.
- Durch diese Maßnahmen werden einige Umweltinseln aufgelassen. Bei den verbleibenden Umweltinseln sind dann Altglas und Alttextilien zu entsorgen und abzugeben. Die Standorte werden noch bekanntgegeben.

Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger um Rücksichtnahme während der Umstellung. Sollte an manchen Stellen Anpassungsbedarf bestehen, wird die Gemeinde darauf reagieren.

Aus dem Referat für Geh- und Radwege

Der desolate Hochbausiedlungsweg wurde vor Kurzem saniert. Somit ist es den Bewohnerinnen und Bewohnern wieder möglich, den Weg für Einkäufe und Spaziergänge sicher zu nutzen.

Ich bedanke mich bei Landesrat Daniel Fellner für die Fördermittel aus dem Gemeindereferat des Landes Kärnten.

Abschließend darf ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit wünschen – und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches neues Jahr 2023!



Ihr 2. Vizebürgermeister
Raphael Golez




Bahnhofstraße 2
A-9470 St. Paul im Lav.
Tel.: +43 (0)4357/2005
Fax: +43 (0)4357/2005-4
joelli-glas@aon.at

*Fröhliche Weihnachten
und einen guten und gesunden Start
in das neue Jahr!*



Wir sind vom 24.12.2022 bis 08.01.2023 im Weihnachtsurlaub!!!
Bei dringenden Fällen rufen Sie bitte Hr. Mario Jölli an. Tel.: 0664/5161741

Aus dem Gemeinderat

Wir dürfen Sie über die wesentlichen Ergebnisse der **Gemeinderatssitzung vom 29. September 2022** informieren:

Gemeinderat 29. September 2022:

◆ **Hochwasserschutzprojekt Lavamünd; Bericht der Projektleitung zum aktuellen Stand anhand aktualisierter Kostenprognose:** Der Bürgermeister berichtet, dass das Hochwasserschutzprojekt Lavamünd im Laufen ist. Am 23. September 2022 fand zuletzt die Funktionsfähigkeitsfeier am Lavamünder Drauspitz statt. Die Gesamtkosten belaufen sich laut Kostenprognose September 2022 auf € 23.700.000,-, was eine Erhöhung der Gesamtprojektkosten von € 2.970.000,- bedeutet. Es ist daher ein weiterer Interessentenbeitrag von ca. € 475.200,- (= 16 %) aufzubringen.

In der Folge präsentiert der Projektleiter den aktuellen Stand und eine aktualisierte Kostenprognose beim Hochwasserschutzprojekt Lavamünd. Er erklärt, dass sich die Kosten aufgrund der Corona und der Ukraine-Krise enorm erhöht haben. Die Preise im Baustoffbereich explodieren seit dem Vorjahr. Der Hochwasserschutz ist zu 98 % fertiggestellt. Mit Stand 31.8.2022 wurden die neuen Baukosten berechnet. Es handelt sich jetzt um eine geschätzte Bausumme von EUR 23,7 Millionen, welche auch im Förderantrag aufscheint und die Basis für den Finanzierungsantrag ist. Das Gesamtbauvorhaben hat sich um 35 % erhöht. Grund dafür waren die Preissteigerungen, das Baugrundrisiko, die Pumpwerke usw.



Herr Projektleiter Zdovc gibt bekannt, dass der Hochwasserschutz jetzt eigentlich fertig ist. Die Mauern werden in den nächsten Wochen mit Erdmaterial zugeschüttet. Der nächste Schritt ist das Gesicht bzw. die Gestaltung der Promenade. Es sollte jetzt konkret über die Parkflächen, den Radweg, die Gestaltung am Spitz, Bepflanzungen

oder die Veranstaltungsorte diskutiert und über den Winter festgelegt werden. Es können jetzt Ideen eingebracht werden und man kann dies als Chance für eine schöne Gestaltung sehen.



- ◆ **Hochwasserschutzprojekt Lavamünd; Finanzierungsantrag für die Erweiterung des Projektes:** Für die Erweiterung des Hochwasserschutzprojektes Lavamünd wurde einstimmig der Finanzierungsantrag bei der KPC beschlossen.
- ◆ Der **selbständige Antrag** von den Gemeinderäten/innen der SPÖ Fraktion und Gemeinderat Harald Riegler betreffend die Erwirkung eines Fahrverbotes, ausgenommen Anrainer ab der Einbindung zum Friedhof Ettendorf bis zur Einbindung in die Gemeindestraße Richtung Weißenberg und Lamprechtsberg wurde im Gemeinderat behandelt und mit 11:8 Stimmen bis zur vollständigen Abklärung **zurück gestellt**.
- ◆ Der **selbstständige Antrag** von Gemeinderat Harald Riegler betreffend die **Erwirkung eines Überholverbotes auf der Watzing im Bereich der Kreuzung Richtung Ettendorf** wurde im Gemeinderat behandelt und einstimmig beschlossen, dass bei der BH Wolfsberg ein Antrag auf Erwirkung eines Überholverbotes auf der Watzing im Bereich der Kreuzung Richtung Ettendorf eingebracht werden sollte.
- ◆ Der **selbstständige Antrag** von Gemeinderat Harald Riegler betreffend die **Errichtung von Verkehrsspiegeln in beiden Richtungen auf der St. Pauler Landesstraße im Bereich der Einbindung nach Unterbergen** wurde behandelt und wurde einstimmig beschlossen, dass mit

dem Straßenmeister abzuklären ist, wo im Bereich der Einbindung nach Unterbergen ein Verkehrsspiegel angebracht werden sollte. Unabhängig vom selbständigen Antrag sollte der Straßenmeister auch die **Ausfahrt in Plestätten 4** fachlich begutachten und über eine Errichtung eines Verkehrsspiegels ein Gutachten abgeben.

- ◆ Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verordnung, womit für einen Stellplatz beim Betriebsgebäude beim Badensee Lavamünd ein **„Halte- und Parkverbot – ausgenommen Behindertenfahrzeuge“** verfügt wird.
- ◆ Der **selbständige Antrag** von VP Team Lavamünd/Ettendorf **„Schaffung von Parkplätzen gegenüber vom Kulturhaus im Bereich Kaltenbacher“** wurde behandelt und einstimmig beschlossen, dass der Bürgermeister mit Herrn Kaltenbacher in Verhandlungen treten sollte.
- ◆ Änderungen der **Zusammensetzung des Gemeindefinanzierungsausschusses** wurden einstimmig beschlossen. Der Gemeindefinanzierungsausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Einsatzleiter: Bürgermeister Wolfgang Gallant
 Einsatzleiter-Stv: 1. Vizebgm. DI Georg Loibnegger
 Einsatzleiter-Stv: 2. Vizebgm. Raphael Golez
 S1 – Personal: 2. Vizebgm. Raphael Golez
 S1 – Personal: GR Bernhard Dobrounig
 S2 – Lage: GV Bernhard Knapp
 S2 – Lage: GV Markus Steiner
 S3 – Einsatz: 1. Vizebgm. DI Georg Loibnegger
 S3 – Einsatz: Wasserwart Hannes Kienberger
 S4 – Versorgung: GR Harald Riegler
 S4 – Versorgung: GR Michael Riegler
 S5 – Öffentlichkeitsarbeit:
 Amtsleiter Mag. (FH) Martin Laber

S5 – Öffentlichkeitsarbeit:
 Sachbearbeiter Stefan Maier
 Meldesammelstelle: Sachbearbeiter Christian Plösch
 Meldesammelstelle: Sachbearbeiter Franz Wunder

- ◆ Über die Umsetzung von **Community Nursing in Kooperation mit der Pflegenahversorgung** wurde im Gemeinderat berichtet und einstimmig eine Beschlussfassung herbeigeführt.
- ◆ Drei Kaufverträge wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen und betreffen Baugrundstücke im Baulandmodell Jurisiedlung II in Hart. Der Verkaufspreis aufgeschlossen beträgt € 25,- pro m².
- ◆ Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verordnung, mit welcher für die **Schullersiedlungsstraße und Franzenkogel Siedlungsstraße** eine Geschwindigkeitsbeschränkung von **30 km/h** erlassen wird.

- ◆ **Motorikpark Ettendorf:** Der Gemeinderat fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss für die Umsetzung des Motorikparks Ettendorf. Weiters wird beschlossen, dass der 50%ige Anteil an Eigenmitteln durch die bereits vorgesehenen BZ-Mittel finanziert wird. Ebenso wird der dazugehörige Förderantrag beschlossen. Weiters kommt der Gemeinderat einstimmig überein, an die Firma „Katz&Klumpp GesmbH“ die Lieferung und Montage des „Come together - Motorikpark Ettendorf“ mit der Angebotssumme von € 35.830,85 zu vergeben.



Fotomontage: Clemens Fersch

- ◆ Der Gemeinderat beschließt einstimmig die überplanmäßigen Ausgaben für das **Investitionsvorhaben „WVA Bauland Hart Jurisiedlung II“** in der Höhe von EUR 14.000. Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig mit 18 Stimmen die Darlehensvergabe für beide Investitionsprojekte an die Raiffeisenbank Unteres Lavanttal in folgender Höhe:
 - a) „WVA Bauland Hart Jurisiedlung II“ EUR 134.000
 - b) „ABA BA 08,09, Bauland Hart Jurisiedlung II“ EUR 300.000
- ◆ Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Genehmigung der Finanzierungsparameter des **5-Jahresplanes beim Schutz-Wasserverband-Lavanttal**. Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, einen Beschluss im Schutz-Wasserverband Lavanttal für die Genehmigung der im Protokoll vom 20.07.2022 festgelegten Finanzierungsbedingungen herbeizuführen und die Zustimmung zu erteilen.
- ◆ **Investitions- und Finanzierungsplan, „Sanierung Gemeindestraßen 2022-2023“:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Investitions- und Finanzierungsplan „Sanierung Gemeindestraßen 2022-2023“. Insgesamt beinhaltet der Finanzierungsplan Mittel von € 363.000,-



- ◆ **Beratung über die Ausübung des Vorkaufsrechts bezüglich Verkauf des BUWOG-Wohnhauses Ettendorf 20:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Sachverständigen zu beauftragen, damit dieser das Objekt in Ettendorf 20 prüft und feststellt, ob sich das Vorkaufsrecht auszahlt.
- ◆ **Investitions- und Finanzierungsplan; „ABA Bauland Hart Jurisiedlung II (BA10)“:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Investitions- und Finanzierungsplan „ABA Bauland Hart Jurisiedlung II (BA10)“. Die Mittelverwendung bzw. -aufbringung liegt bei € 138.200,-.
- ◆ Die 2. Änderung **Investitions- und Finanzierungsplan, „Abwasserbeseitigungsanlage Lavamünd BA 09 Unterholz 2 und Krottendorf“** mit € 273.000,- wurde einstimmig beschlossen.
- ◆ Die Gründung einer **Feuerwehrjugendgruppe der FF-Hart** wurde vom Gemeinderat einstimmig befürwortet. Die FF-Hart errichtet für die Jugendfeuerwehr alle Stände ein und es wird das aus der Kameradschaftskasse bezahlt.
- ◆ **RML Regionalmanagement Lavanttal GmbH – Änderung des Gesellschaftervertrages:**

Mit Verordnung der Kärntner Landesregierung vom 23.11.2020, LGBl. Nr. 97/2020, wurden die Tourismusregionen Südkärnten und Lavanttal bestehend aus den Gemeinden der Bezirke Völkermarkt und Wolfsberg mit Wirksamkeit zum 31.12.2021 zusammengelegt.

Durch den Wegfall der Tourismusagenden von der RML Regionalmanagement Lavanttal GmbH ergibt sich nun eine neue Situation. Es besteht der Vorschlag, den Unternehmensgegenstand neu zu definieren (und andere entfallen zu lassen), unter anderem:

- Regionales Standortmanagement
- Interkommunale Potentiale
- Menschen für die Region – BewohnerInnen/MitarbeiterInnen für die Region gewinnen und an die Region binden
- Wirtschaft stärken – Projekte zur Stärkung der regionalen Wirtschaft, unternehmensübergreifende Projekte und Ansätze
- Bildung und Qualifizierung – Tal der Bildung
- Region für die Menschen – Weiterentwicklung des Lebensraumes Lavanttal

Nach einigen Wortmeldungen beschließt der **Gemeinderat einstimmig die Änderung des Gesellschaftsvertrages der RML Regionalmanagement Lavanttal GmbH, wie im Protokoll vom**

20.7.2022 der außerordentlichen Generalversammlung der RML vorliegt.

- ◆ **RML Regionalmanagement Lavanttal GmbH; Beratung über eine Beschlussfassung der Neuregelung der finanziellen Beiträge für die Gesellschaft:** Der Gemeinderat beschließt mit 15 Stimmen die Neuregelung der finanziellen Beiträge für die Gesellschaft. Für das heurige Jahr wird beschlossen, an die RML GmbH einen Finanzierungsbeitrag von € 2,50 pro Einwohner zu bezahlen. Des Weiteren wird beschlossen, dass der Finanzierungsbeitrag € 4,00,- für das Jahr 2023 seitens der Marktgemeinde Lavamünd bezahlt werden soll und zum Ende 2023 hin eine Bilanz vom Geschäftsführer präsentiert werden soll. Die Mitglieder der VP-Fraktion enthalten sich der Stimme.
- ◆ **Selbständige Anträge** wurden dem Gemeindevorstand oder dem zuständigen Ausschuss zur weiteren Beratung zugewiesen.

Ich darf mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die sehr gute Zusammenarbeit und die großartig erbrachten Leistungen in den Coronajahren und heuer bedanken! Ich wünsche allen Gemeindegewohnen und Gemeindegewohnen Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2023!

Mag. (FH) Martin Laber

Wir wünschen unseren Kunden und
Freunden ein *frohes Weihnachtsfest*
und ein *gesundes neues Jahr 2023!*





Hauptstraße 14 • 9470 St. Paul i. Lavanttal
T 04357 2332 • F 04357 233215
office@zernig.co.at • www.zernig.co.at



Kärntner Heizkostenunterstützung 2022/2023

Die Einkommensgrenzen (inkl. Pensionsanpassung im Jänner 2023) betragen für die

Heizkostenunterstützung in Höhe von € 180,00

	Einkommensgrenze (monatlich)*
bei Alleinstehenden / Alleinerziehern sowie bei alleinstehenden PensionistInnen, die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben (Pensionsbonus / Ausgleichszulagenbonus)	€ 1.100,-
bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	€ 1.560,-
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	€ 270,-

Heizkostenunterstützung in Höhe von € 110,00

	Einkommensgrenze (monatlich)*
bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	€ 1.250,-
bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaare, Lebensgemeinschaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	€ 1.730,-
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	€ 270,-

*Alle Beträge auf die zweite Zehnerstelle gerundet

Antragstellung:
Anträge auf Gewährung der Heizkostenunterstützung können vom 03. Oktober 2022 bis einschließlich 28. April 2023

bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde eingebracht werden. Von dortiger Stelle ist das Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen zu prüfen und sind die von den Gemeindebediensteten mittels der WEB-Applikation eingegebenen Daten in der Folge an das Land Kärnten weiterzuleiten.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen in Kopie anzuschließen:

- Sämtliche monatlichen Einkommensnachweise aller im gemeinsamen Haushalt gemeldeten Personen
- Die Antragsvoraussetzungen müssen jeweils zum Zeitpunkt der Antragsstellung vorliegen.
- Die Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen erfolgt durch die Hauptwohnsitzgemeinde, die Auszahlung erfolgt durch das Land Kärnten.

Antrags- bzw. unterstützungsberechtigt sind alle Personen gemäß § 6 K-SHG 2021:

- mit aufrechtem Hauptwohnsitz und tatsächlichem Aufenthalt im Bundesland Kärnten ausschließlich österreichische Staatsbürger und Asylberechtigte sowie dauerhaft niedergelassene Fremde, die sich seit mindestens fünf Jahren tatsächlich und rechtmäßig im Bundesgebiet aufhalten
- vom Bezug ausgeschlossen sind: Asylwerber, Subsidiär Schutzberechtigte und Personen, die sich noch nicht seit mindestens fünf Jahren tatsächlich und rechtmäßig im Bundesgebiet aufhalten.

Nicht antrags- bzw. unterstützungsberechtigt sind:

- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

Für die Gewährung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen: Die Einkommensgrenzen sind Fixbeträge. Da die errechneten Beträge auf die zweite Zehnerstelle aufgerundet wurden, gibt es keinen Ermessensspielraum hinsichtlich einer allfälligen wenn auch geringfügigen Überschreitung dieser Grenzbeträge.

Information über das Trinkwasser

Sehr geehrte Wasserbezieher, die Marktgemeinde Lavamünd informiert Sie hiermit über die Qualität unseres Trinkwassers. Weiters wird mitgeteilt, dass im letzten Jahr die vorgeschriebenen gesetzlichen Untersuchungen durchgeführt wurden und das durch die Gemeinde gelieferte Wasser uneingeschränkt als Trinkwasser geeignet ist.

	Nitrat mg/l	pH-Wert	Gesamt- härte °dH	Carbon- härte °dH	Kalium mg/l	Calcium mg/l	Magne- sium mg/l	Natrium mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Versorgungsgebiet Pfefferquelle: Pfarrdorf, Magdalensberg- und Staudachersiedlung, Rabenstein	8,9	7,57	10,4	9,46	< 1	49	15,2	4,2	4	13,5
Versorgungsgebiet Überführerquelle: Markt bis Kreuzhofer	8,7	7,52	10,5	9,58	< 1	50	15,3	4,2	3,9	13,1
Versorgungsgebiet Grusch- und Kogler- quellen: Hart, Achalm, Plestätten, Unterbergen, Mettingergasse	3,6	7,52	4,46	2,86	1,27	28	2,2	3,1	16,6	11,3
Versorgungsgebiet Grusch- u. Koglerquelle: Ettendorf, Krottendorf, Schwarzenbach, Unterholz	3,6	7,52	4,46	2,86	1,27	28	2,2	3,1	16,6	11,3

Bitte lesen Sie auf dem Waschmittel die Dosierung entsprechend der Härte nach, unserer Umwelt zuliebe. Detaillierte Auskünfte zu den Wasseruntersuchungen können jederzeit im Gemeindeamt abgefragt werden (Tel. 04356/2555-16).

AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung** teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. **AES** steht für **Adult Education Survey** und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
- Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at



AES 
 Adult Education
 Survey

Heiraten auf dem Floß oder auf der Stauseearena – eine einzigartige Kulisse für einen ganz besonderen Tag



Seit dem Sommer 2021 wird die Stauseearena Lavamünd offiziell als Außentrauungsstätte der Marktgemeinde Lavamünd angeboten.

Ab dem kommenden Jahr wird unser Angebot um eine Attraktion erweitert:

Feiern Sie Ihre Traumhochzeit auf dem Floß!

Je nach persönlichem Wunsch und Geschmack können Brautpaare somit zwischen der „klassischen“ Variante im ansprechenden Trauungssaal des Gemeindeamtes oder aber einer Trauung auf der Stauseearena oder dem Floß unter freiem Himmel wählen.

Der Ablauf der Trauung kann in Absprache mit der Standesbeamtin individuell geplant und gestaltet werden, sodass aus dem schönsten Tag im Leben auch ein unvergesslicher wird.



Für Terminreservierungen, Auskünfte über die aktuellen Gebühren, die mit der standesamtlichen Trauung verbunden sind, sowie alle weiteren Informationen die standesamtliche Trauung betreffend steht Ihnen unser Standesamt gerne zur Verfügung.



Kontakt:

Fr. Claudia Bratschun (Leiterin Standesamt)
Tel. 04356/2555-14
claudia.bratschun@ktn.gde.at

Sollten Sie an einer Trauung auf dem Floß interessiert sein, bekommen Sie hier alle weiteren Infos:

Website: www.draufloss.com

e-mail: info@draufloss.com

Videos auf YouTube – Suchbegriff: „Trau dich auf der Drau“



Gedenkplatz im Friedpark Lavamünd

Im Friedpark des Friedhofs Lavamünd besteht die Möglichkeit der Beisetzung in der Aschenstreuweise, sowie die Baumbestattung.

Im Gegensatz zu den üblichen Bestattungen (Einzel- und Familiengräber, Urnennischen) steht hier die Idee der Naturbelassenheit und Naturverbundenheit im Vordergrund, weshalb bewusst keine Grabsteine, Einfriedungen und Dekorationsmöglichkeiten gegeben sind.

Lediglich die Anbringung einer Namenstafel an der Friedhofsmauer wird auf Wunsch angeboten; das Entzünden von Gedenkkerzen ist auf den dafür bereit gestellten Blechablagen beim großen Holzkreuz im Friedpark möglich. Bei der Vergabe der Grabstätten wird ausdrücklich auf diesen Umstand hingewiesen.

Trotz großem Verständnis für notwendige Trauerarbeit wird seitens der Friedhofsverwaltung darauf hingewiesen, dass die Gedenkstätte beim Holzkreuz im Friedpark Lavamünd ausschließlich für das Aufstellen einfacher Grabkerzen zur Verfügung steht und - aus Rücksicht auf alle Hinterbliebenen und Trauernden - keine Dekoration toleriert werden kann.

Um entsprechende Beachtung wird höflichst ersucht.

Subvention für Vattertierhaltung

Die Marktgemeinde Lavamünd fördert den Ankauf von Vattertieren (Eber, Widder und Stiere). Es wird darauf hingewiesen, dass das Einbringen von Ansuchen unter Vorlage einer entsprechenden Rechnung und Zuchtbescheinigung für im Jahr 2022 angekaufte Vattertiere noch bis 31.12.2022 möglich ist.

Auskünfte und Ansuchen: Claudia Bratschun, Tel. 04356/2555-14

Förderung künstliche Besamung

Gemäß Kärntner Tierzuchtgesetz 2020 – K-TZG 2020 § 14 Abs 2 haben Gemeinden im Rahmen des Rechts der Europäischen Union über De-minimis-Beihilfen im Agrarsektor den landwirtschaftlichen Betrieben einen Beitrag in der Höhe von **5,- Euro je Samenportion bei Rindern**, in der Höhe von **4,50 Euro je Samenportion bei allen anderen Tieren** zu den Samenkosten für die künstliche Besamung zu leisten. Diese Verpflichtung gilt nicht für die künstliche Besamung im Rahmen der Pferdezucht.

Um diese Förderungen in Anspruch nehmen zu können, hat der Förderungsempfänger **bis spätestens 31. März des Folgejahres** der Gemeinde folgende Unterlagen vorzulegen:

- Im Bereich der künstlichen Besamung bei Rindern, Schafen und Ziegen sind die entsprechenden Besamungsscheine vorzulegen.
- Im Bereich der künstlichen Besamung bei Schweinen sind die entsprechenden Besamungsscheine und auch die korrespondierenden Rechnungen über den Bezug und den Kauf von Schweinesamen vorzulegen.

Die Landwirte können daher in der Zeit von **01.01.2023 bis 31.03.2023** die Besamungsscheine vom Jahr 2022 bei der Gemeinde (Standesamt, Fr. Bratschun) vorlegen, damit ein dementsprechender Förderantrag gestellt werden kann.

**ROSCHER
PLAN GmbH**

Legerbuch 9 Tel. & Fax
9470 St. Paul 04357 / 2477

E-Mail
friedrich@roscherplan.at • kores@roscherplan.at

Winterdienst – Schneeräumung, wichtige Information!

- Bei der Räumung von privaten Zubringern und Straßen (Haus- und Hofzufahrten) handelt es sich ausschließlich um eine **unverbindliche und freiwillige Arbeitsleistung** der Gemeinde!
- Die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer!**

Die Schneeräumung in der Marktgemeinde Lavamünd erfolgt durch den gemeindeeigenen Bauhof, sowie durch beauftragte Landwirte bzw. Unternehmen, wobei die Streuung (Salz, Split) vom Bauhof der Marktgemeinde Lavamünd, sowie durch die Firma Reinhold Edler erfolgt.

Bei Wünschen, Anregungen und Beschwerden wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Schneeräumer!

Räumbereiche und Kontakte Schneeräumer:

Räumbereich:	Unterbergen, Witternig, Nussberg, Rabensteingreuth
Schneeräumer:	Fa. Edler Reinhold, Tel. 0664/4067996
Räumbereich:	Vorderer u. Hinterer Lorenzenberg, Magdalensberg und Rabenstein
Schneeräumer:	Fa. Edler Reinhold, Tel. 0664/4067996; Plimon Alexander, Tel. 0660/5818709
Räumbereich:	Ettendorf, Schwarzenbach, Achalm, Hart
Schneeräumer:	Dobernig Martin, Tel. 0664/3800285
Räumbereich:	Vorderer Weißenberg (oberer Bereich)
Schneeräumer:	Primus Johann, Tel. 0664/5335680
Räumbereich:	Hinterer Weißenberg, Unterholz, Niederhof (Teilbereich)
Schneeräumer:	Fa. Baumgartner, Tel. 0664/5400402
Räumbereich:	Oberer Lamprechtsberg, St. Vinzenz (Teilbereich)
Schneeräumer:	Stocker Gottfried, Tel. 0664/2301909
Räumbereich:	Vorderer Weißenberg (unterer Bereich), Unterer und Hinterer Lamprechtsberg
Schneeräumer:	Parz Gerhard, Tel. 0664/1937070
Räumbereich:	Teilbereiche Ort Lavamünd und Pfarrdorf
Schneeräumer:	Fa. Edler Reinhold, Tel. 0664/4067996



Folgende Strecken und Bereiche sind **vom Winterdienst ausgenommen:**

Lavantradweg R10 beginnend von der Lavanbrücke in Unterholz bis zur Müllinsel Krottendorf, weiters vom ehem. GH Ehmman bis nach Lavamünd (Hofmühle)

Drauradweg R1 beginnend nach dem GH Hüttenwirt bis zur Staatsgrenze

Verbindungsweg vom Kraftwerk Lavamünd bis zur Hochbausiedlung

Friedhöfe Lavamünd und Ettendorf

Nicht angeführte Streckenbereiche werden vom Bauhof der Marktgemeinde Lavamünd geräumt!

Kontakt Bauhof:

Hannes Kienberger 0664/4333764

Herbert Prednik 0664/4333765

Die Marktgemeinde Lavamünd ist um eine bestmögliche und reibungslose Durchführung der Schneeräumung im Gemeindegebiet bemüht. Im Zuge der Schneeräumung werden **zuerst die Hauptstrecken** und erst dann die Nebenwege und Zufahrten geräumt!

!!! Nur bei Zufahrten, welche ausreichend von hereinhängendem Gestrüpp, Ästen und Bäumen befreit und gesäubert sind, erfolgt eine Schneeräumung !!!

Um Ihr Verständnis wird ersucht!

Das Regionalmanagement Lavanttal positioniert sich neu: erstes konkretes Umsetzungsprojekt „LAV – der Gutschein für das Lavanttal“.

Die RML Regionalmanagement Lavanttal GmbH geht neue Wege und richtet ab sofort sämtliche Aktivitäten an 7 Geschäftsfeldern (Standortmanagement, Standortmarketing, interkommunale Potenziale, Menschen für die Region, Wirtschaft stärken, Tal der Bildung, Region für die Menschen) aus. Ein über mehrere Jahre angelegtes Gesamtprogramm bildet dabei den Rahmen für die Neuausrichtung der Regionalentwicklungsarbeit. Langfristiges Ziel ist es, die Attraktivität des Lavanttals als Wirtschafts-, Lebensraum- und Arbeitsraum weiter zu steigern und die Region Lavanttal als Ganzes weiterzuentwickeln.



Johannes Gastrager, RML

Als eines der ersten konkreten Umsetzungsprojekte wurde seitens der RML gemeinsam mit der LAG Unterkärnten, der Werbegemeinschaft Lavanttal und der LBI Lavanttaler Beschäftigungsinitiative der Lavanttaler Regionsgutschein - LAV initiiert. Das Projekt wird aus ORE- sowie Leadermitteln gefördert.

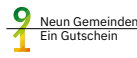
Mit der Einführung des neuen Gutscheins wird Wertschöpfung in der Region gehalten, was einen wichtigen Impuls zur Stärkung der regionalen Wirtschaft setzt und somit auch unmittelbar zur Sicherung von Arbeitsplätzen im Lavanttal beiträgt.

Seit Ende September 2022 können Gutscheine gekauft (online im webshop oder bei den Ausgabestellen) und dann bei zahlreichen Partnerunternehmen unterschiedlicher Branchen in allen 9 Gemeinden des Lavanttals eingelöst werden. Eine aktuelle Liste mit allen Ausgabe-/Verkaufsstellen sowie Einlösestellen finden Sie auf der website www.lavanttal-gutschein.at. Aktuell sind es bereits über 100 und laufend kommen neue hinzu.

Alle bisherigen Gutscheine, wie bspw. jenes der Wolfsberger Innenstadtkaufleute oder der Werbegemeinschaft St. Andrä werden in den Lavanttaler Regionsgutschein integriert. Somit gibt es seit Ende September mit dem „LAV – Der Gutschein für das Lavanttal“ erstmalig einen im gesamten Lavanttal gültigen Gutschein. Noch vorhandene alte Gutscheine können weiterhin eingelöst bzw. umgetauscht werden.

Mit dem LAV-Gutschein wurde eine sehr attraktive Möglichkeit des Schenkens und Wertschätzens geschaffen. Die Gutscheine, die auch teileinlösbar sind, werden in der Standard-Stückelung von € 10, € 20, € 50 und € 100 angeboten. Der Betrag ist aber auch frei wählbar. Den Gutschein gibt es auch als digitale Version in Form einer print@home Lösung.

Nutzen auch Sie diese neue Form des Schenkens – schenken Sie ein Stück Lavanttal!





All you need is LAV

Jetzt ist er da!

Der Gutschein für die ganze Region – das Gute liegt so nah!

LAV - Der Lavanttal Gutschein
 Getreidemarkt 3, A-9400 Wolfsberg
 LAV-Line: +43 664 750 560 66
 office@lavanttal-gutschein.at
www.lavanttal-gutschein.at

Alle Informationen zum Kauf des Gutscheins sowie zu den Partnerbetrieben erhalten Sie hier



Verkauf von Sonnensegel

Die Marktgemeinde Lavamünd hat Sonnensegel beim Badensee Lavamünd außer Betrieb genommen. Diese werden nun als gebraucht, ohne Garantie und ohne Gewährleistung, teilweise beschädigt, verkauft.

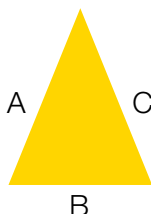
Bei Interesse ist eine Besichtigung erwünscht, Tel. 0664/4333764.

Maße ca. A x B x C in Meter:

Sonnensegel 1: 10,70 x 7,70 x 9,23
 Sonnensegel 2: 11,97 x 9,35 x 9,21
 Sonnensegel 3: 10,63 x 7,53 x 10,16
 Sonnensegel 4: 13,63 x 6,83 x 9,38
 Sonnensegel 5: 9 x 6,27 x 10,23
 Sonnensegel 6: 11,60 x 7 x 10
 Sonnensegel 7: 13,65 x 9,40 x 9,30

Preis:

€ 250,-
 € 250,-
 € 250,-
 € 250,-
 € 230,-
 € 230,-
 € 230,-



Blumenolympiade 2022

Der Verein Fördergemeinschaft Garten initiierte auch heuer wieder die Kärntner Blumenolympiade. Die Marktgemeinde Lavamünd hat in der Kategorie „Einzelbewerb“ teilgenommen. Es haben sich 4 Hobbygärtner aus unserer Gemeinde angemeldet. Die Bewertung fand durch eine Fachjury am 20. 07. 2022 statt. Es wurden der Kulturzustand, die Zusammenstellung und Harmonie, der Gesamteindruck und die Fernwirkung als Bewertungskriterium herangezogen.

Platzierungen:

Kategorie	Name	Wohnort	Rang
Bauernhöfe & Buschenschanken	Irmgard Walkam	Lorenzenberg 15	1
Rund um's Haus	Juliane Sulzer	Ettendorf 38	1
Rund um's Haus	Sigrid Ruthard	Ettendorf 25	2
Rund um's Haus	Johanna Ruthard	Ettendorf 80	3

Die Gemeindevertretung gratuliert den Preisträgern recht herzlich!



Walkam



Ruthard S.



Sulzer



Ruthard J.

Ettendorf – meine Heimat

Ich liebe meinen Geburts- und Heimatort Ettendorf. Ich bin am 07.02.1942 am Hof vlg. Jantsche in Ettendorf geboren. Als jüngstes von sieben Kindern besuchte ich die 8-jährige Volksschule in Ettendorf. Auf Grund der tiefen Verwurzelung zu Ettendorf beschlossen mein geliebter Gatte und ich, unser Eigenheim in Ettendorf zu errichten. Eine besondere Freude bereitet mir das Singen und Handarbeiten. Meine große Leidenschaft ist aber mein Garten und mein Blumenschmuck. Deswegen freut es mich besonders, dass ich heuer bei der Blumenolympiade den 1. Platz in der Kategorie „Rund um's Haus“ gewonnen habe.

Juliane Sulzer

KRIMINAL
PRÄVENTION

POLIZEI



Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigt die Anzahl der Einbrüche. Die Polizei geht daher auch in den Herbst- und Wintermonaten 2022 und 2023 gegen diese Kriminalitätsform vor. Spezifische Analysemethoden sowie rasche Fahndungs- und Ermittlungsschritte sollen dem, kombiniert mit mehr Präventionsarbeit, entgegenwirken. Der direkte Kontakt zur Polizei steht im Mittelpunkt.



GEMEINSAM.SICHER
in Lavamünd

Eine Analyse der Einbrüche der vergangenen Jahre zeigt, dass die Herbst- und Wintermonate zur einbruchsensitivsten Zeit des Jahres zählen. Die Polizei hat daher in den vergangenen Jahren zahlreiche Schwerpunkte gegen die Bekämpfung dieses Phänomens gesetzt und die Einbruchszahlen gravierend senken können. Auf dieses Wissen wird nun aufgebaut und es werden auch 2022/2023 Maßnahmen gesetzt.

Über den Dämmerungseinbruch und die Vorgehensweise der Täter

Einbrecher schlagen von Oktober bis Jänner öfter zu, als in anderen Monaten. Täter sind besonders in der Dämmerungszeit zwischen 16 und 21 Uhr aktiv. Tatorte sind oft Wohnungen und Wohnhäuser, die an Hauptverkehrsverbindungen angebunden sind und eine rasche Fluchtmöglichkeit bieten. Siedlungsgebiete mit schwer einsehbaren Grundstücken und ebenerdig gelegene Wohnungen stehen im Fokus. Täter versuchen zumeist durch Aufzwängen von Terrassentüren und gartenseitig gelegenen Fenstern, Türen oder Kellerzugängen in das Wohnobjekt einzudringen. Sie nutzen häufig einfachste Möglichkeiten und brechen mit Schraubendrehern oder Zangen schlecht gesicherte Türen oder Fenster auf. Gelingt es ihnen, in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen. Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder keine höheren Bargeldbeträge zu Hause zu haben.

Die Polizei ist vorbereitet

Die Polizei ist mit vernetzten Analysemethoden, raschen Fahndungsmaßnahmen, sowie Schwerpunkten im Streifendienst für den Anlassfall gerüstet.

Zudem legt die Polizei großes Augenmerk auf Prävention und den Kontakt mit der Bevölkerung. Durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen können Einbrecher abgeschreckt werden. Dabei sind gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe enorm wichtig. Eine Vertrauensperson, die bei Abwesenheit nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Tür entfernt, kann wertvolle Dienste leisten.

Die Polizei rät, bei verdächtigen Beobachtungen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder 133 zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention

- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Bitten Sie eine Vertrauensperson oder Nachbarn auch untertags nach dem Rechten zu sehen. Zusammenhalt ist wichtig!



Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und es früher dunkel wird, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperrten Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.

Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.

Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.

Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und in jeder Polizeiinspektion.

- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren zur Gänze. Gekippte Fenster sind offene Fenster!
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der Tätern ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie Werkzeuge, Leitern und dgl. weg, die für einen Einbruch genutzt werden könnten.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Nachmittags- und Abendstunden Zeitschaltuhren und bringen Sie gegebenenfalls Außenbeleuchtung, bzw. Bewegungsmelder an.
- Lassen Sie an Ihrer Wohnungstüre Zusatzschlösser einbauen und schließen Sie diese auch bei kurzer Abwesenheit ab.
- Sehen Sie regelmäßig im Keller und in Abstellräumen nach dem Rechten.
- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig!

Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen, Einbrüche oder versuchte Einbrüche unter der Notrufnummer 133.

Die Kriminalprävention ist österreichweit unter der Telefonnummer 059 133 erreichbar.

Kriminalpräventionsbeamte und Sicherheitsbeauftragte der Initiative GEMEINSAM.SICHER in Österreich stehen auf jeder Polizeidienststelle zur Verfügung.

Weitere Informationen:

www.bundeskriminalamt.at
www.facebook.com/bundeskriminalamt
www.gemeinsamsicher.at



**FEUERLÖSCHER & BRANDSCHUTZ
BERATUNG - VERTRIEB - SERVICE**

roland micelli
 POSTGASSE 3
 9150 BLEIBURG
 T: 04235/2083
 MOBIL: 0664/5401772

*Frohe
Weihnachten!*

IHR RAUCHFANGKEHRER



FÜR UMWELT UND LEBEN

RAUCHFANGKEHRERBETRIEB



- Rauchfanginspektion mit Kamera
- Heizkesselreinigung

- Ölofenservice
- Rauchgasmessung

**ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
FÜR DEN VORBEUGENDEN BRANDSCHUTZ**

Die Lavamünder Gemeindezeitung finanziert sich auch durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie an einer solchen Einschaltung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Lavamünd (Christian Plösch - Tel. 04356/2555-17)!





*Frohe Weihnachten und
Prosit Neujahr wünscht*

F. Gutsche GmbH
Inh. Frank Gutsche

A-9400 Wolfsberg, St. Thomaser Straße 24
 Tel. Nr.: 04352 – 500 27
 Fax Nr.: 04352 – 982 24
 Mobil: 0699-11 04 87 82
 Mail: frank.gutsche@finanzservice.co.at




Versicherung • Finanzierung • Leasing • Veranlagung

Einladung zum Ehrenamt - wir suchen Sie!!!



Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens. Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das **Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde!**

In Rahmen der **Pflegenahversorgung** wird für die **Gesunde Gemeinde Lavamünd** zur Unterstützung der älteren Bevölkerung Gemeindeglieder/innen gesucht, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:

- Besuchsdienste
- Einkaufsfahrten
- Arztbesuche
- Friedhofs- und Pflegeheimbesuche
- Spaziergänge, Karten spielen
- etc.



Mag. Jana Schein

Über das **Ausmaß** Ihres ehrenamtlichen Engagements entscheiden **Sie!**

Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten – wie folgt – gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes
- Basisschulung zur Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit, u.a. Erste-Hilfe-Maßnahmen, Umgang mit Menschen mit demenzieller Beeinträchtigung, Aktivierung und Motivierung etc.



© Adobe Stock/Marina Zochin

Unsere **Community Nurse** (Gemeindeschwester) **Fr. Mag. Jana Schein** begleitet Sie in der Ausübung des Ehrenamtes **in der Gemeinde Lavamünd.**

Wenn Sie sich **sozial engagieren** möchten und **zum Wohle der älteren Bevölkerung** in der Gemeinde helfen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Kontakt:

Mag. Jana Schein

Telefon: 0664/5180799

Mail: jana.schein@shv-wolfsberg.at

Montag bis Donnerstag: 8:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 8:00 – 13:00 Uhr



NAH FÜR DICH.
DA FÜR DICH.



LAND KÄRNTEN

Steiner-Bau

GesmbH

ST. PAUL - KLAGENFURT - WIEN - GRAZ

...wünscht ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!



**HOCH-, TIEF- UND
STAHLBETONBAU
BAUSTOFFHANDEL**

A-9470 ST.PAUL/Lavanttal

Industriestraße 2

Tel. (04357) 23 01 u. 23 02

Telefax (04357) 23 01 33

www.steinerbau.at | st.paul@steinerbau.at



STEUER- SPRECHSTUNDEN

Steuerberater
Mag. Hermann Klokár
aus Kühnsdorf

TERMINE IM JAHR 2023
am Gemeindeamt Lavamünd

Jeden zweiten Dienstag im Monat
von 10.00 bis 11.00 Uhr

- 10. Jänner • 14. Feber • 14. März
- 11. April 2023

Um telefonische Anmeldung am Gemeindeamt
wird ersucht 04356/2555.

ANWALTSSPRECHTAG AM GEMEINDEAMT

Auch im heurigen Jahr besteht
wieder die Möglichkeit, im Rah-
men eines monatlich stattfin-
denden Sprechtag, ein
Rechtsberatungsservice in An-
spruch zu nehmen.



Die Rechtsanwältin Frau Mag.
Kathrin Hartl, von der Kanzlei Grauf – Hartl – Kröpl,
erteilt bei einer ersten anwaltlichen Rechtsberatung
kostenlos Auskünfte.

Interessierte Bürger können sich im Bürgerservice-
büro der Marktgemeinde Lavamünd telefonisch unter
der Tel. Nr. 04356/2555 anmelden.

ÖFFNUNGSZEITEN DER TKE-SAMMELSTELLE

(Tierkörperentsorgung)

Montag	07.30 Uhr – 09.30 Uhr
Dienstag	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	07.30 Uhr – 09.30 Uhr
Freitag	07.30 Uhr – 09.30 Uhr

Infos: Tel. 04356/2555-14

GO-MOBIL®

0664 / 603 603
+PLZ der Gemeinde

FÜR SIE UND DIE REGION



1500 GO-MOBIL®-Mitgliedsbetriebe

in Kärnten erwarten Sie gerne!

Wirtschaft und Kunden im Ort verbunden

DANKE GO-MOBIL®!

GO-MOBIL® - hält uns zusammen!

LAND KÄRNTEN

Kanzel und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Gottschling, Mölbling

Kärntner Linien

SPRECHTAGE DES NOTARES

Der Notar Mag. Christoph Wagner von St. Paul hält
jeden ersten Dienstag im Monat einen Sprechtag
in der Zeit von 08.00 bis 10.00 Uhr am Gemeinde-
amt ab.

Um vorherige Anmeldung am Gemeindeamt wird
gebeten.



LAVANTTAL
VERMESSUNG



**MT-VERMESSUNG
ZT GMBH**
IHR ZIVILTECHNIKER

Unsere Büros:



Entweder wir finden einen Weg um Ihnen zu helfen, sonst vermessen wir einen.

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen:

St. Andrä 210
9433 St. Andrä

- Grundstücksteilungen
- Grundstücksbewertungen
- Grenzfeststellungen
- Bauabsteckungen
- Lage- und Höhenpläne, uvm

+43-664-6140770
office@lavanttal-vermessung.at
Geschäftsführung Baurat h.c. DI Angst



Geburten



**Cataleya Maria
Hohenwallner**
geb. 23.08.2022
Eltern: Theresa
Hohenwallner und
Markus Loibnegger



**Magdalena Livia
Gutsche**
geb. 08.10.2022
Eltern: Anja Gutsche
und Christian Tömel



Johanna Pachler
Geb. 25.10.2022
Eltern: Cindy Angela
Pachler und
Stefan Quendler



Hohe Geburtstage

von 02.07.2022 bis 08.11.2022

80 Jahre

Udo Konrad Kleinat	Ettendorf 59
Robert Gutsche	Ettendorf 81
Rosemarie Perchtold	Lamprechtsberg 1
Peter Karnitschnig	Lavamünd 91
Augustin Walkam	Lorenzenberg 15
Erika Aichholzer	Magdalensberg 170

85 Jahre

Ljubica Baukovic	Achalm 20
Susanna Krobath	Magdalensberg 24
Friederike Krobath	Magdalensberg 150
Dominikus Hasenbichler	Rabensteingreuth 32
Maria Janko	Unterbergen 7

90 Jahre

Ludmilla Prachoinig	Lamprechtsberg 3
Elisabeth Agnes Zlamy	Lavamünd 66
Franz Hubert Wölfl	Lorenzenberg 34
Theresia Lammer	Pfarrdorf 72
Rosalia Antonitsch	Rabenstein 23

91 Jahre

Silvia Schuller	Krottendorf 34
Silvia Deiser	Lavamünd 71

92 Jahre

Frieda Kranz	Lavamünd 70
Friederike Pucher	Pfarrdorf 89
Juliana Rappitsch	Schwarzenbach 26

93 Jahre

Elisabeth Pirker	Pfarrdorf 45
Cäcilia Sulzer	Schwarzenbach 29

95 Jahre

Christine Krobath	Magdalensberg 23
-------------------	------------------

REMO-BAU

GmbH

BAUMEISTERARBEITEN GENERALSANIERUNG

Alfred-Nobel-Straße 1, 9100 Völkermarkt

Tel. 0664 / 92 15 865

www.remobau.at

Eheschließungen



Christoph Plösch und
Christine Maria Kernmayer



Ing. Stefan Loibnegger
und Karin Moitzi

Sterbefälle

Andreas Zellnig

* 24.10.1944

† 21.07.2022

Alois Reichl

* 05.10.1931

† 06.09.2022

Rosa Fellner

* 18.08.1948

† 30.07.2022

Raphael Sturmer

* 21.05.1992

† 18.09.2022

Primus Tömel

* 03.06.1937

† 21.08.2022

Friedrich Guntschnig

* 10.07.1946

† 20.09.2022

Anna Gobold

* 30.07.1932

† 04.09.2022

Erika Tömel-Raß

* 26.02.1959

† 13.10.2022



Johann Rassi

* 10.06.1934

† 20.11.2022



Eröffnung „Larve Me“

Am Samstag, den 15. Oktober eröffnete in Lavamünd eine neue Erlebniswelt für Familien und neugierige Entdecker. Lisa Schaden und ihr Team konnten über 100 Besucher an diesem Tag mit Sekt und Kuchen begrüßen und führten durch die „Welt der Insekten“ an über 30 Stationen, an denen auch selbst Hand angelegt werden konnte.

Dabei wurden mit allen Sinnen die Insektenzucht, der Nutzen von Insekten und verschiedene Insektenprodukte erkundet. Mit dabei sind auch die Afrikanischen Weißbauch Igel und Chamäleons, die gestreichelt und fotografiert wurden.

Die Erlebniswelt ist ab sofort von Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Erkundet werden kann auf eigene Faust über einen digitalen Audio Guide abrufbar über QR Codes oder persönlich nach Voranmeldung als Gruppe.



Kostenlose Zurverfügungstellung des Weihnachtsbaumes

Der Christbaum beim Gemeindeamt in Lavamünd wurde heuer von **Familie Robert Kainbacher** zur Verfügung gestellt.

Die Marktgemeinde Lavamünd bedankt sich auch im Namen der Gemeindebevölkerung auf diesem Weg herzlich für die kostenlose Bereitstellung dieses Weihnachtsbaumes!

Die Marktgemeinde Lavamünd hofft auch im kommenden Jahr auf Ihre Unterstützung und würde sich sehr freuen, wenn auch im nächsten Jahr wieder Weihnachtsbäume seitens der Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden.



Die Lavamünder Gemeindezeitung finanziert sich auch durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie an einer solchen Einschaltung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Lavamünd (Christian Plösch - Tel. 04356/2555-17)!



**Sie sind 65+ und wollen lange
GEISTIG FIT BLEIBEN?**

„MITTEN IM LEBEN“ AUCH IM ALTER LEBENDIG UND SELBSTBESTIMMT

Mitten im Leben stärkt....

Gedächtnis: Konzentration und Aufmerksamkeitsübungen, Übungen zur Steigerung der Merkfähigkeit

Alltagskompetenz: Umgang mit neuen Medien (z.B. Fahrkartenautomaten, Bankomat, Handy), Selbstständigkeit und Sicherheit im Alltag (z.B. Wohnen, Reisen)

Beweglichkeit: Zu einem gelingenden, erfolgreichen Altern gehört auch eine gesundheitsfördernde Bewegung. Sitztänze und Bewegungsübungen nach Musik, Entspannungsübungen, verschiedene Spiele und vieles mehr, eignen sich dafür besonders gut.

Kraftquellen im Glauben und Lebensfreude: Knüpfen neuer Kontakte, Glaube und Spiritualität im Alter, Kraftquellen finden, neue Perspektiven entwickeln, (Wieder)Entdecken von Fähigkeiten und Talenten: Lebensfreude und die Chance, gelingende Gemeinschaft/soziale Beziehungen zu erleben sowie ein vielfältiges Programm lassen so manche Talente und Fähigkeiten (wieder) zutage treten.

Seit mehr als 20 Jahren wird dieses Programm
in ganz Kärnten angeboten.

Nutzen Sie die Möglichkeit zu einer
Schnupperstunde!

**Jeweils donnerstags
im Extrazimmer des Gasthofs „Adlerwirt“
12. u. 26. Jänner, 9. u. 23. Feber,
9. u. 23. März sowie am 13. April 2023**

jeweils um 15.00 Uhr
Unkostenbeitrag: Euro 3,- pro Einheit

Nähere Informationen erhalten Sie bei

Maria Wright
Tel. 0699/19 26 82 35

Protokoll-Überreichung

Überreichung des bisher ältesten Gemeinderatssitzungsprotokolls von Lavamünd aus dem Jahre 1865 und historischen Aufzeichnungen aus dem Familienarchiv von Altbürgermeister DI Michael Mettinger durch ao. Univ.-Prof. Dr. Arthur Mettinger an Bürgermeister Wolfgang Gallant am 24.10.2022, anschließend an den hochinteressanten Kraftwerksbesuch in Schwabeck, anlässlich des 80. Jahrestages der Inbetriebnahme des ersten Maschinensatzes in Schwabeck.



IHR CATERING-PARTNER



SKruegerl
DAS PUB IN LAVAMÜND

BETTINA SULZER-GALLANT
GASTHAUS UND CATERING
9473 LAVAMÜND 40
WWW.SKRUEGERL.AT



WIR WÜNSCHEN BESINNliche WEIHNACHTEN
UND EIN GESUNDES JAHR 2023!

KITA LKH-Zwerge in Ettendorf

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit einer ruhigen und entspannten Sommerzeit verabschiedeten wir unsere Kindergartenkinder in einen neuen Lebensabschnitt.

Seit September befinden wir uns in der wohl wichtigsten Phase, der Eingewöhnungsphase. Die Eingewöhnungszeit ist sowohl für Kinder und Eltern, als auch für uns Pädagoginnen eine sehr wichtige und besondere Zeit. In dieser Phase heißt es, die neuen Kinder und Eltern Schritt für Schritt kennenzulernen und den Kindern genügend Zeit und Raum zu geben, um ihnen den Einstieg zu erleichtern. Das Wichtigste für uns ist es, dass sich vor allem die Kinder aber auch die Eltern bei uns wohlfühlen.

Emmi Pikler

Nun möchten wir euch gerne einen kurzen Einblick in die Pikler Pädagogik geben, da diese Pädagogik in unserer täglichen Arbeit mit den Kindern, einen sehr starken Stellenwert einnimmt.

Emmi Pikler war eine ungarische Kinderärztin. Durch ihre Beobachtungen entwickelte sie eine sehr liebevolle und von Achtsamkeit geprägte Kleinkindpädagogik.

Jedes Kind hat seine eigene Persönlichkeit und deshalb auch sein eigenes Entwicklungs- und Lerntempo.

Alle motorischen Fähigkeiten und auch das Selbstbewusstsein entwickelt das Kind selbst, wenn es dafür eine liebevolle und wertschätzende Umgebung vorfindet.

Es gibt drei Säulen der Emmi Pikler Pädagogik:

1. Liebevolle Pflege
2. Bewegungsentwicklung
3. Freies Spiel

Wir freuen uns auf ein spannendes, gemeinsames Jahr mit vielen Begegnungen und lustigen Erlebnissen.

Euer Kita-Team Ettendorf



Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest wünscht



GONZI

Heizung Sanitär Alternativenenergie

Achalm 24
9473 Lavamünd
Tel: +43(0) 660 552 40 51
email: office@gonzi.at
www.gonzi.at

Tischlerei
**ANDREAS
FINDENIG**



9473 Lavamünd
Magdalensberg 62



office@findenig-tischlerei.at

0664 / 40 58 015

Reparaturen • Service • Handel

www.findenig-tischlerei.at




IHR TISCHLER

„Regionalität schätzen“

Ihr Nahversorger Lagerhaus wünscht Frohe Weihnachten

Wir bedanken uns für Ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen in unser regional verwurzelttes Unternehmen. Wir werden auch im neuen Jahr unser bestes geben, damit Sie zufrieden sind“, so bedankt sich Petra Zellnig, die neue Filialleiterin im Lagerhaus Lavamünd im Namen aller Mitarbeiter:innen. Das Lagerhaus Lavamünd nimmt als **regionaler Nahversorger und Partner** der heimischen Direktvermarkter:innen und Landwirtschafts-

betrieben einen wichtigen Platz in der Marktgemeinde ein. **„Ein großes Vergelt's Gott für das Liefern heimischer Genusswaren. Wir wünschen allen eine erholsame Weihnachtszeit im Kreise ihrer Liebsten und einen schönen Start ins neue Jahr“**, ergänzt Zellnig.

Geschenke-Tipp:

Gutscheine, Genussgeschenke, Deko uvm. - im Lagerhaus Lavamünd findet man alles fürs Weihnachtsfest.

UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land



Heimische Genussgeschenke

sind gerade in der Weihnachtszeit sehr beliebt. Das Lagerhaus Lavamünd-Team stellt Geschenkboxen, Kisten und Körbe mit viel Liebe zur Region nach Kundenwunsch zusammen.



Das Lagerhaus Lavamünd-Team bedankt sich für die Treue und das Vertrauen, wünscht frohe Weihnachten im Kreise der Familie sowie einen guten und gesunden Rutsch in das neue Jahr!

Anfragen und Vorbestellungen:

Raiffeisen-Lagerhaus
Lavanttal reg.Gen.m.b.H.
9473 Lavamünd
Pfarrdorf 58
Tel: 04356 / 2309
lavamuend@lagerhaus-lavanttal.at
www.lagerhaus-lavanttal.at

Gutscheine vom Lagerhaus

Zum Tanken & Einkaufen



UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

Alles für Haus & Garten • Technik • Deko • Bekleidung • Tier
Lebensmittel • HaushaltSpielwaren • Agrar • Tanken • Baustoffe u.v.m.
Freude schenken aus dem Lagerhaus.

[lagerhaus-lavanttal.at](https://www.lagerhaus-lavanttal.at)

DARAUF BAUEN WIR

**DER IMMOBILIENKREDIT
DER RB UNTERES LAVANT-
TAL IST SO INDIVIDUELL
WIE IHR WOHNTRAUM.**

MITEINANDER

Die Raiffeisenbank Unteres Lavanttal ist Ihr verlässlicher Partner für Ihre Wohnwünsche.

Einen Wohnkredit aufzunehmen, ist eine wichtige und langfristige Entscheidung. Neben günstigen Konditionen ist wichtig, einen Finanzpartner an der Seite zu haben, der vor Ort ist und die nötige Erfahrung im Finanzierungsbereich mitbringt. Die Raiffeisenbank Unteres Lavanttal begleitet Sie kompetent bei Ihren Vorhaben.

Sie suchen einen Wohnkredit mit Komfort, Sicherheit, einer verlässlichen Ausführung und flexiblen Gestaltungsmöglichkeiten? Der Wohnkredit der Raiffeisenbank Unteres Lavanttal bietet genau das: Denn egal, ob Sie ein Haus bauen, eine Wohnung kaufen oder sanieren wollen – wir unterstützen Sie bei der Erfüllung Ihrer individuellen Wohnwünsche.

Vereinbaren Sie jetzt einen unverbindlichen Beratungstermin in Ihrer Raiffeisenbank Unteres Lavanttal. Ihr Berater unterstützt Sie gerne bei Ihren Vorhaben und erstellt ein maßgeschneidertes Angebot.

FLEXIBEL

Der Wohnkredit der Raiffeisenbank Unteres Lavanttal ist so flexibel wie Sie. Wählen Sie einen fixen Zinssatz, wenn Ihnen Planbarkeit wichtig ist. Oder entscheiden Sie sich für variable Zinsen, um von der derzeitigen Niedrigzinsphase optimal zu profitieren.

LANGFRISTIG

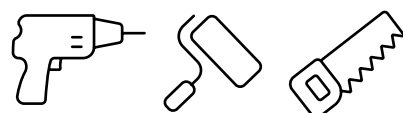
Mit dem Wohnkredit der Raiffeisenbank Unteres Lavanttal ist eine langfristige Planung möglich. Laufzeiten können flexibel gewählt werden, damit die monatlichen Rückzahlungen bestens gesteuert werden können.

Die langen Laufzeiten gewährleisten eine möglichst geringe Belastung durch die monatlichen Rückzahlungen.

INDIVIDUELL

Maßgeschneiderte Konditionen werden auf Ihre Bedürfnisse und Ihre individuelle Lebenssituation abgestimmt.

Weil man nie weiß, welche Überraschungen das Leben bringt, sind beim Wohnkredit der Raiffeisenbank Unteres Lavanttal auch tilgungsfreie Zeiträume möglich.





DIR. GÜNTHER STAUBER, MBA

Geschäftsleiter / Wohnbauberater
T +43 4356 2255-29219
E guenther.stauber@rbgk.raiffeisen.at

JASMIN TSCHRESCHNIG

Wohnbauberaterin
T +43 4356 2255-29232
E jasmin.tschreschnig@rbgk.raiffeisen.at

ING. RENE GALLOPP

Wohnbauberater
T +43 4356 2255-29217
E rene.galopp@rbgk.raiffeisen.at

PROK. THOMAS EGGER

Wohnbauberater
T +43 4356 2255-29218
E thomas.egger@rbgk.raiffeisen.at



MITEINANDER TRÄUME REALISIEREN

Unsere Mitarbeiter kommen alle aus der Region, kennen die Herausforderungen der Menschen und setzen sich für sie ein. Mit Herzlichkeit und auf Augenhöhe werden gemeinsam Lösungen gefunden.

**VEREINBAREN SIE JETZT
IHREN BERATUNGSTERMIN!
WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

rb-unteres-lavanttal.at



RAIFFEISEN UNTERES LAVANTTAL

Montag	08:00–12:00 und 14:00–16:30 Uhr
Dienstag	08:00–12:00 und 14:00–16:30 Uhr
Mittwoch	08:00–12:00 Uhr
Donnerstag	08:00–12:00 und 14:00–16:30 Uhr
Freitag	08:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr

T +43 4356 2255
E rb.unteres-lavanttal@rbgk.raiffeisen.at

Aktivitäten im Lavamünder Kindergarten

Apfelernte

Im Oktober waren wir bei Familie Koroschetz zur Apfelernte eingeladen. Die Kinder durften im Obstgarten selbst Äpfel in ihre Kübelchen klaben. Für alle war der Ausflug ein tolles Erlebnis, weil wir das selbstgeerntete Obst im Kindergarten zu Köstlichkeiten verarbeiteten. Besonders lustig war es, als Herr Koroschetz Michael die Äpfel vom Baum schüttelte. Nach einer köstlichen Jause mit Kakao oder Apfelsaft bedankten sich alle herzlich für die liebe Einladung und den lehrreichen Vormittag.



Jahresprojekt: „Gesundes Leben“

Die fünf Säulen der Gesundheit werden heuer im Kindergarten als Jahresprojekt mit mehreren Workshops angeboten. Die Lebensordnung, die Ernährung, das Wasser, die Kräuter und die Bewegung nach Sebastian Kneipp stehen dabei im Mittelpunkt. Imke Logar-Thiessen, Gesundheitstrainerin und Geopark Wanderführer Franz Logar werden im Kindergarten verschiedene Aktivitäten anbieten.

Dabei werden Rollenspiele gespielt, der Wald mit allen Sinnen erlebt, eine Kräuterwanderung unternommen, Bewegungsspiele und Tanzelemente eingebaut.

Tag der älteren Generation+

Beim Tag der älteren Generation im Gasthof Hüttenwirt begrüßten die Kindergartenkinder alle Damen und Herren mit einer „lichtbringenden Kleinigkeit“.

Mit Liedern und einem Gedicht durften die Kinder den Festakt beginnen.



Erntedankfest

Die Kinder legten Erntemandalas beim Fest und dankten beim Gabentisch für die reiche Ernte.



Wenn die dunkle Zeit beginnt....

Am 11. November feierten die Kinder mit den Eltern, Großeltern und dem Kindergarten team im Garten der Volksschule das Fest des Heiligen Martin. Lieder, Sprüche, ein Martinspiel sowie das Brotteilen und der Laternenumzug war für die Kindergartenkinder sehr aufregend.



**Baugründe
EZ 359, 660/1
in Pfarrdorf
Ortskernnähe**

**Fläche:
6.747 m²**

**NEU!!!
VERMIETE
ÜBERDACHTE
LAGERBOXEN**

Ein frohes Fest und Prosit 2023!
Flessl Manuela

9473 Lavamünd, Pfarrdorf 47, T 04356 / 2247, M 0664 / 4555396

DIESELTANKSTELLE
GÜTERTRANSPORTE
NAH- UND FERNVERKEHR
BRENNSTOFFHANDEL
KOHLE - HEIZÖL - HOLZ - PELLETS
ÖFFENTLICHE BRÜCKENWAAGE

Baugründe zu verkaufen



Bericht aus dem Kindergarten Ettendorf

Der erste öffentliche Auftritt in diesem Kindergartenjahr war die Mitgestaltung des Erntedankgottesdienstes in Ettendorf.

Beim Erntedankfest im Kindergarten verspeisten wir köstliche Kartoffel mit Butter und probierten verschiedene Gemüsesorten gekocht und ungekocht. Den Kindern schmeckte das gekochte Gemüse zu den Kartoffeln sehr gut.

Beim Tag der Älteren Generation überraschten wir alle anwesenden Gäste mit Liedern und einem Opa und Oma Gedicht.

Heuer ist unser Jahresthema „Piraten“. Piratengeschichten, Lieder, Spiele und vieles mehr werden uns begleiten. Herzlichen Dank an Frau Eva Gössnitzer, die für unseren Gruppenraum ein super tolles Schiff aus Holz gezimmert hat. Das Piratenschiff wurde als Geburtstagsschiff dekoriert und wird mit viel Freude täglich von allen Kindern betrachtet.

Die Eltern konnten in diesem Jahr wieder die Laternen bei einem Laternenbastelabend für ihr Kind herstellen. Es entstanden sehr gefährlich aussehende Piratenlaternen.

Weiters geplant ist:

- Laternenfest
- Adventkranzbinden im Kindergarten
- Nikolausbesuch
- Weihnachtsfeier

Die Kindergartenentanten Waltraud M., Constanze und Waltraud W. wünschen Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im Jahr 2023.



Gemeinsame Zeit im Garten



Schneidübungen



Unsere Erntedankjause



Die fleißige Elisabeth



Unser Piratenschiff

Neues aus dem Bildungspark

School is fun

Mit dem traditionellen Eröffnungssong „School is fun“, startete die Volksschule Lavamünd mit allen Schülerinnen und Schülern in das Schuljahr 2022/23. Musikalisch wurde der erste Schultag von Schülern der 4. Klasse umrahmt. Die 27 „Taferlklassler“ wurden aufs Herzlichste willkommen geheißen und somit in die Gemeinschaft der „Schulkinder“ aufgenommen.

Nach der Eröffnung ging es für alle Schüler in die Klassen. Besonders die Kinder der ersten Klasse freuten sich darauf, das erste Mal die Schulbank drücken zu dürfen. Den Abschluss des ersten Schultages bildete der gemeinsame, feierliche Gottesdienst.

Das Lehrerteam der Volksschule Lavamünd freut sich auf ein erfolgreiches Schuljahr 2022/23 und auf eine gute Zusammenarbeit mit Schülerinnen und Schülern und Eltern.



Bewegung ist Klasse

Alle Klassen der Volksschule nehmen am Projekt „Bewegung ist KLASSE – das tägliche Bewegungsprogramm für die Volksschule“ teil. Das Projekt ist eine Initiative der Bildungsdirektion für Kärnten und der Abteilung Gesundheit, Jugend und Familie.

Mittelpunkt des Projekts ist der „Tägliche Kilometer“, den die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrerinnen im Rahmen der Unterrichtszeit im Freien absolvieren. Zusätzlich werden je nach Wochentag Ballübungen, Seilspringen, Gymnastik oder Koordinationsübungen durchgeführt. Neben einer Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit und des Koordinationsvermögens erwarten wir uns eine Verbesserung der Wahrnehmung und der Konzentrationsfähigkeit. Das wichtigste Ziel dieses Programms ist, dass Kinder ihre Freude an der Bewegung behalten und die Aktivitäten als regelmäßigen Bestandteil des Unterrichtstages sehen. Bewegung fördert die Gesundheit und die Lebensfreude. Sie ist eine Einstellungssache, die in der Kindheit sehr gut geformt werden kann. Der „Tägliche Kilometer“ und auch die meisten Übungen finden wetterunabhängig im Freien statt.

Aus der Mittelschule Lavamünd

Neue Lehrperson an der Mittelschule



Mein Name ist Amos Thonhauser, ich bin 29 Jahre alt und wohne in St. Paul im Lavanttal. Nach meiner Matura am BORG Wolfsberg, wo ich den naturwissenschaftlichen Zweig besucht habe, studierte ich Mathematik sowie Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung an der Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt. Die Historie der Menschheit sowie die mathematischen Gesetzmäßigkeiten, die die Welt zusammenhalten und uns technologische Meilensteine, wie den Computer oder das Smartphone bereiteten, haben mich schon immer begeistert. Besonders freut es mich, diese Faszination an jener Schule weitergeben zu können, an der schon meine Eltern zur Schule gegangen sind. Wichtige grundlegende Eigenschaften sind für mich Verlässlichkeit, Ehrlichkeit, Kollegialität, Pflichtbewusstsein, Mitarbeit und Disziplin. Dem Motto der Universität Klagenfurt „per aspera ad astra“ folgend, ist der Weg zu den Sternen kein einfacher, doch gemeinsam kann er geschafft werden.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs, bin landwirtschaftlicher Facharbeiter, habe den Tauch- sowie Segelschein, war zwölf Jahre Mitglied der Feuerwehr St. Paul und bin gelegentlich, um abzuschalten, auf Konzerten anzutreffen.

Mag. Amos Thonhauser

Märchenhafte Präsentation einer Hörbuch-CD

Als tolles Endprodukt eines Klassenprojektes präsentiert die Klasse 2a mit ihrer Lehrerin Frau Michaela Stocker eine eigene Hörbuch-CD.

Auf der CD sind 16 selbstgeschriebene Märchen, in denen jeweils eine Katzenfigur vorkommt, und drei Lieder zu hören. Die Texte wurden von Herrn Friedolin Urban-Keuschnig eingelesen und jedes Kind übernahm in seinem eigenen Märchen eine Sprechrolle. Charly Raneg, Musikproduzent von KaraMedia, arrangierte die Lieder und untermalte die Geschichten mit Hintergrundmusik und Geräuschen.

Der Besuch im Tonstudio in Wolfsberg war für die Kinder ein absolutes Highlight und sie sind sehr, sehr stolz auf ihre CD. Das Einlesen der Sprechrollen und das Einsingen der Lieder machte der singbegeisterten Klasse großen Spaß. Luca Satz durfte sich beim Katzenlied sogar als Solist beweisen.



Die CD wurde den Eltern und einem begeisterten Publikum im vollbesetzten Festsaal der Schule vorgestellt. Den Kindergartenkindern von Lavamünd, der Volksschule und im Seniorenzentrum Neuhaus wurde ein Märchen bereits im vergangenen Schuljahr präsentiert. Im Rahmen der Veranstaltung „Die lange Nacht des Erzählens“ erfolgte auch eine Einladung zu einer Präsentation im Stiftsmuseum St. Paul.

Großer Dank gilt den Eltern für die tatkräftige Unterstützung und Herrn Friedolin Urban-Keuschnig, der die Klasse bei allen Präsentationen begleitet hat.

„Willkommen im Märchenland!“ So lautet der Titel der Hörbuch-CD. „Lasst euch verzaubern und seid gespannt.“

Seid gespannt, was es auf der CD zu hören gibt. – Einfach märchenhaft!

Auszeichnung durch das Bundesministerium - Digitale Grundbildung und Informatik an der MS Lavamünd

Digital FIT für Schule und Beruf

Die Mittelschule Lavamünd wurde heuer bereits zum dritten Mal hintereinander vom Bundesministerium für ihre außergewöhnlichen Leistungen zur digitalen und informatischen Bildung ausgezeichnet.

Die Ausbildung und die Vermittlung des nötigen Handwerkzeugs für den weiteren Lebensweg unserer Kinder liegt uns sehr am Herzen. Aus diesem Grund wird der Informatikunterricht und die Vermittlung digitaler Grundkompetenzen an der MS Lavamünd großgeschrieben. Dementsprechend wird viel Wert auf den zeitgemäßen und fachkundigen Umgang mit neuen Medien gesetzt. Durch die gestiegenen Anforderungen in unserer heutigen Zeit, in der Gesellschaft sowie in der Arbeitswelt, sollen die Schülerinnen und Schüler den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Werkzeugen erlernen, den Computer, das Tablet und das Smartphone für schulische, berufliche und alltägliche Aufgaben heranziehen können, sowie neue Qualitäten der Informationsbeschaffung beherrschen. Auch wird im Bereich der Robotik und des Programmierens (Coding & Robotik) viel auf praxisnahen Einsatz gesetzt, um unsere Kinder für die Arbeitswelt von morgen zu rüsten. Ein Weg zum Erwerb dieser digitalen Kompetenzen ist die Absolvierung des Europäischen Computerführerscheins (ECDL), welcher auf unserer Schule angeboten wird und eine gute Basis für einen weiteren schulischen und beruflichen Werdegang schafft. Dabei wird auch die Nutzung neuer Medien kritisch reflektiert, damit die Schülerinnen und Schüler mit der richtigen Dosierung von Smartphone & Co. umgehen können.



Heribert Probst, BEd
Fachbereichskoordinator Informatik

Mittelschule Lavamünd auf Erasmusprojektwoche in Sofia

Das Erasmusprojekt „CiA – Communication in Action“ fand in Sofia, Bulgarien seine Fortsetzung. Vom 17.10. bis 21.10.2022 trafen sich die Projektpartner aus Huelva (Spanien), Turnhout (Belgien), Brüssel (Belgien), Berlin (Deutschland) und Lavamünd (Österreich) in der 4. OU Prof. John Atanasov Schule in Druzha, einem Vorort von Sofia.

Die Gäste wurden mit einer traditionellen Brotzeremonie im Eingangsbereich der Schule herzlich empfangen. Im ganzen Schulhaus ertönte zur Begrüßung die Europahymne. Stolz präsentierten einige Jugendliche einen bulgarischen Volkstanz. Tanz ist Teil des Curriculums für Bewegung und Sport an Schulen vor Ort.

Thema dieses Projekttreffens war „Solving problems with roleplay“ (Problemlösung mit Rollen-



spiel). Als Einstimmung in diese Thematik gab es einen Workshop bezüglich Social-Emotional-Learning, indem die Pädagog*innen Methoden zur Kommunikation und Interaktion mit den Schüler*innen kennenlernten und erprobten. Im weiteren Verlauf gestaltete jede Partnerschule mit den bulgarischen Schüler*innen der unterschiedlichsten Schulstufen ein Rollenspiel eigener Wahl. Bei der Präsentation weiterer Best-practice Beispiele wurden die vielfältigen Bedürfnisse und Herausforderungen im Schulalltag diskutiert und reflektiert. Wir durften miterleben, wie die Psychologin, die fix in der Stundentafel verankert ist, zur sozial emotionalen Unterstützung mit den Jugendlichen arbeitet. Während



dieser fünf Tage hat sich das CiA-Team nicht nur auf fachlicher Ebene ausgetauscht, sondern auch in den einzelnen Unterrichtseinheiten viel voneinander gelernt. Wieder einmal zeigte sich, dass die Herausforderungen an Pädagog*innen und die Bedürfnisse der Jugendlichen überall ähnlich sind, und dass wir voneinander viel lernen uns aber auch gegenseitig stärken können. Zusätzlich erhielten die Teilnehmer*innen bei zwei Exkursionen ins Landesinnere Eindrücke aus dem Lebensalltag Bulgariens.

(Foto- und Videomaterial dieser Projektwoche finden Sie auf unserer Schulhomepage: www.ms-lavamuend.at)

ELEKTROTECHNIK



mahkovec



wir machen es *spannend!*

Starte deine Lehre als
Elektrotechniker (m/w/d)

St. Paul | Klagenfurt | Graz

mahkovec

Scanne den QR-Code für
weitere Informationen



Die Jagd verstehen – Schülerinnen der LFS Buchhof besuchten Jagdrevier

Die Schülerinnen der 3. Klasse der LFS Buchhof besuchten, im Rahmen des Landwirtschaftsunterrichtes, die Jagdeinrichtungen im Revier des Jagdvereines Kamp.

Eindrucksvoll erklärten Bezirksjägermeister Stellvertreter a.D. und Obmann des Jagdvereines Kamp, Hubert Jöbstl und Josef Jöbstl, Obmann der Gemeindejagd Gösel, den Schülerinnen die jagdlichen Einrichtungen wie Fütterungen, Salzlecken, Baumschutzmaßnahmen und den Hochsitz zur Wildbeobachtung und Bejagung.



Beim Rundgang konnten die jungen Damen auch selbst tätig werden, was natürlich einen bleibenden Eindruck hinterlässt.

Wie wird man überhaupt JägerIn? Wo und wann darf man zur Jagd gehen? Was sind die gesetzlichen Grundlagen? Diese und viele weitere Fragen wurden von den Jägern beantwortet.

Die vorbereiteten Anschauungsmaterialien wie verschiedene Waffen, Trophäen und Abwurfstangen konnten unter die Lupe genommen werden. Aber auch das jagdliche Brauchtum, die weidmännische Sprache und die Verarbeitung des Wildbrets wurde genau erklärt.

Großen Zuspruch erhielt Balea, eine Rauhaardackelhündin, die die Herzen der Schülerinnen im Sturm eroberte. Auch ihr Aufgabengebiet als treue Begleiterin des Jägers wurde besprochen.

Ganz wichtig war den Jägern jedoch den jungen Menschen die große Verantwortung, die man als Jäger gegenüber der Natur, dem Wild und der Schöpfung hat, aufzuzeigen.

Leider mussten die SchülerInnen und die begleitenden Lehrerinnen Ing. Rosa Ellersdorfer und Ing. Gerlinde Poms, nach ein paar herrlichen Sonnenstunden in Kamp, das Revier wieder Richtung Schule verlassen. Doch die Eindrücke und das Verständnis für die Hege und die Jagd bleiben, dank der begeisternden und anschaulichen Ausführungen unserer Jäger.



75 Jahre Fußball in Lavamünd

Am 23.07.2022 fand unsere 75-Jahr-Feier sowie die Einweihung des neuen Vereinsgebäudes mit Ehrengästen wie u.a. Herrn LH Dr. Peter Kaiser statt.

Gemeinsam mit der Unterstützung des Landes Kärnten, der Marktgemeinde Lavamünd, vieler Sponsoren und genauso vielen fleißigen freiwilligen Helfern haben wir es geschafft, im Zuge des Vereinsjubiläum den aus den 70er-Jahren stammenden Kabinentrakt zu erneuern. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Stolz konnten wir den zahlreichen Ehren- und Festgästen die neuen Räumlichkeiten unseres Vereinsgebäudes sowie die vielen Aktivitäten unseres Vereins präsentieren.



Wir sind ein kleiner Verein, der mit viel Herzblut und Engagement für den Fußball lebt. Derzeit bieten wir 10 Teams eine Heimat – von den Bambini beginnend bis zur Kampfmannschaft. Im Nachwuchs spielen bei uns rund 100 Kinder und Jugendliche – Mädels und Burschen. In der Kampfmannschaft sind es circa 35. Da gibt es auch organisatorisch für uns immer viel zu tun. Stück für Stück wollen wir in Zukunft die Strukturen im Nachwuchs-Bereich weiter verbessern und uns weiterhin aktiv für den Breitensport engagieren.

Wir möchten uns noch einmal bei allen Vertretern der Politik, der Verbände, Vereine und Organisationen sowie allen Fans, Sponsoren und Gönnern unseres Vereins recht herzlich bedanken. Wir sagen DANKE im Namen der gesamten LSV-Familie!

Unsere Challenge Mannschaft ist Herbstmeister

Mit großer Freude können wir euch an dieser Stelle über den Herbstmeistertitel unserer Challenge Mannschaft (vormals Reservemannschaft) berichten. Neun Spiele, neun Siege und ein Torverhältnis von +43 lautet die makellose Bilanz der Herbstsaison. Gratulation den Betreuern und Spielern zu diesem Ergebnis.

Wintertraining mit unseren Nachwuchstalenten

Unsere Nachwuchstalente blicken auf eine erfolgreiche Herbstsaison zurück. Im Winter trainieren wir fleißig mit unseren Nachwuchskickern in der Sporthalle, um gut vorbereitet ins Frühjahr zu starten. Wir freuen uns schon auf das Training. Der Einstieg und die Anmeldung ist jederzeit möglich – weitere Infos bekommt ihr von unserem Sektionsleiter Reinhold Ertler: 0650/3339809.



Tischtennis ASVÖ - RB Lavamünd



Dressenübergabe

Als Geschenk für den Aufstieg in die 1. Klasse wurden die Mannschaften der Kärntner Liga und die der 1. Klasse mit neuen Dressen eingekleidet. Als Sponsoren konnten wir den Bgm. Wolfgang Gallant und die Raiffeisenbank Unteres Lavanttal gewinnen. Die Dressen-Übergabe wurde von GL Mario Janko, MSc, RB Unteres Lavanttal und dem Obmann des ASVÖ RB Lavamünd, Matschitsch Josef, durchgeführt.



Die Gemeinde Lavamünd hat in den Sommerferien für die Jugendlichen **Sporttage** ausgeschrieben. Wir als Tischtennis-Verein haben uns bereit erklärt, acht Trainingseinheiten (Schnupperkurse) zu organisieren. Bei den Jugendlichen war die Freude am Tischtennissport zu erkennen. Zum Abschluss der Schnuppertage bedankten sich die Kinder aber auch die Eltern, dass solche Sportmöglichkeiten angeboten wurden.

Besprechung Trainingsverlauf



Aufwärmübung



Freizeitübung

Info: Der ASVÖ RB Lavamünd feiert im Frühjahr 2023 sein 50jähriges Bestandsjubiläum. Es wird ein Festakt und ein internationales Sportprogramm stattfinden.

Der ASVÖ RB Lavamünd wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern, sowie unseren Spielerinnen und Spielern ein besinnliches, entspanntes Weihnachtsfest und ein gesundes, sportlich erfolgreiches Jahr 2023.



Obmann Matschitsch Josef

Herbstimpressionen mit der Grenzwacht

Bevor die „Grenzwacht“ in die Herbstsaison startete, nahmen die Sängerinnen und Sänger noch wichtige Termine im Sommer wahr:

Der MGV St.Georgen, der auch sein 100-jähriges Bestandsjubiläum feierte, veranstaltete heuer das „Fest der Chöre“ Anfang Juli und das ist ein jährliches Highlight für die Sängerinnen und Sänger der Grenzwacht. Sie freuen sich immer auf ein Zusammentreffen der verschiedenen Chöre des Lavanttals – Spaß und Gesang sind garantiert.

Eine spannende Woche im Juli hatte die Chorleiterin der Grenzwacht - sie feierte nämlich auch einen Runden! Am Vorabend ihres 40ers wurde sie von der Grenzwacht „niedergelegt“ und am Wochenende darauf wurden alle Sängerinnen und Sänger von Desiree Deiser auf die Stiftshütte eingeladen, um mit ihr, ihrer Familie und Freunden zu feiern. Eine große Überraschung war die „Schuhplattler“ Mitternachtseinlage der „Lavamünder Buam“.



Der Startschuss in die Herbstsaison erfolgte dann mit der Jahreshauptversammlung am 11. September im Gasthaus Adlerwirt. Obmann Gerald Melcher und Chorleiterin Desiree Deiser ließen das vergangene Jahr Revue passieren. Als Ehrengäste konnten Bürgermeister Wolfgang Gallant und Kulturreferent DI Georg Loibnegger begrüßt werden.



Um für das Jubiläumskonzert am 1. Oktober gut gerüstet zu sein, trafen sich die aktiven Mitglieder der Grenzwacht am zweiten Septemberwochenende im GH Ölberger in Wolfsberg, wo 2 Tage lang intensiv geprobt, gesungen und am Programm gefeilt wurde.



Natürlich kam auch das gesellschaftliche nicht zu kurz und viele hatten nach den anstrengenden Probeneinheiten noch die Energie, bis zu nächtlicher Stunde Kärntner Lieder weiterzusingen.

Chorleiterin Désirée Deiser und Obmann Gerald Melcher rührten fest die Werbetrommel für das Konzert und waren zu Gast bei Christine Pleschberger in der Sendung Heimatklang auf ORF Radio Kärnten, wo sie die „Grenzwacht Lavamünd“ mit Charme und Witz und vielen Liedern präsentierten.

Am 1. Oktober war es dann so weit. Die Grenzwacht feierte mit einem Konzert unter dem Motto „Waßt wohl die Zeit noch...“ den 100. Geburtstag und Desiree Deiser führte die Gruppierungen der Grenzwacht in einem wundervollen Programm durch einen musikalischen Spannungsbogen der vergangenen Jahre und Jahrzehnte. Unterstützung erhielt die Grenzwacht vom AGV Frantschach/St.Gertraud und der Familienmusik Bäck. Durch den Abend führte gekonnt charmant Obmann Gerald Melcher.

Nach einem wunderbaren „Heast as net“ als letztem Lied im Programm der Grenzwacht konnte Obmann Gerald Melcher ehemalige Chorleiter:innen und Obfrauen auf der Bühne begrüßen und im Namen des Sängerbundes wurden langjährige Mitglieder der Grenzwacht für ihre Treue zum Singen geehrt. Ebenfalls geehrt wurden die beiden ehemaligen Chorleiterinnen Herta Radl-Findenig und Henrike Klever, die von der Grenzwacht zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden.



Nach dem gemeinsamen Schlusslied „Gernhobn tuat guat“ feierten die Sängerinnen und Sänger und das begeisterte Publikum noch gemeinsam nach dem Konzert weiter.

Eine Woche später, am 8. Oktober gratulierten wir dem AGV-Frantschach zu seinem 100er. In der neu eröffneten Art-Box in Frantschach wirkten wir bei dem tollen Konzert des AGVs mit und überbrachten Grüße aus Lavamünd.



Als Traditionsverein ist die Grenzwacht eben dieser verpflichtet und wirkte zu den Abstimmungsfeierlich-

keiten und dem Fackelzug in der Marktgemeinde Lavamünd am 9. Oktober mit.

Ein liebevoll gewonnener Pflichttermin im Oktober ist die Hausmannskost im Gasthaus Adlerwirt, den die Männer der Grenzwacht mit ihrem MGV Repertoire begleiten.



TIPP: Am 4. Adventssonntag, den 18. Dezember 2022 findet nach covidbedingter Pause wieder das traditionelle Adventkonzert der Grenzwacht Lavamünd in der Marktkirche statt. Wir laden alle dazu herzlich ein, sich mit uns auf Weihnachten einzustimmen und das Konzert zu besuchen!

Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

POMS

ZIMMEREI GMBH

Gemmersdorf 80-A, 9421 Eitweg

Zertifiziert
im Bereich
Bauökologie
und Energie-
effizienz.



Tel: 04355/26178, office@poms-zimmerei.at

www.poms-zimmerei.at



Traditionelles Bauen

Ein wesentliches Element jeder Planung, ist auch die Berücksichtigung der jeweiligen Bautradition.
Wir planen und produzieren jedes Holzhaus maßgeschneidert und exklusiv für unsere Kunden.



Allen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!



Holzqualität
und hand-
werkliches
Können
führen zum
Ziel.



Offenes Singen - 30 Jahre Singgemeinschaft Ettendorf

„Und wenn a offenes Singen is, donn is die Gaudi sicher gwiss“...

Unter diesem Motto fand am 4. November 2022 in der ehemaligen Volksschule in Ettendorf ein „offenes Singen“ der Singgemeinschaft Ettendorf statt. Da die allererste Probe des Chores am 4. November 1992, also vor 30 Jahren stattfand, wurde bewusst dieses Datum für diese Veranstaltung gewählt.

Der Obmann Mag. Patrick Volgger durfte zahlreiche, singbegeisterte Gäste, darunter auch Herrn Bürgermeister Wolfgang Gallant sowie einige Gemeindevertreter begrüßen und willkommen heißen. Bei einer gemütlichen und

stimmungsvollen Chorprobe wurden gemeinsam viele verschiedene Lieder gesungen. Ein Highlight des Abends war das bekannte Lied „Sierra Madre“, das mit einem Lichtermeer untermalt wurde. Nach der produktiven Probe konnte man sich bei einem genüsslichen Buffet mit Brötchen, Kuchen und Getränken stärken. Unter den singbegeisterten Besucherinnen und Besuchern erklang noch manches gemeinsame Lied bis in die späten Abendstunden. Ein großes Dankeschön gilt dem Chorleiter Ing. Christian Plösch, der mit viel Mühe und Herzblut die Veranstaltung vorbereitet und durchgeführt hat.

Die Singgemeinschaft Ettendorf bedankt sich für den überaus lustigen Abend mit vielen netten Begegnungen.



Frohe Weihnachten wünscht—

EP:Pajnik

ElectronicPartner

Unser Service
macht den Unterschied.

TV, MULTIMEDIA, TELECOM, HAUSHALTSGERÄTE
PHOTOVOLTAIK, MOTOREN Wickler
ELEKTROINSTALLATIONEN

9470 St. Paul, Bahnhofstrasse 7, Tel. 04357-3300
Fax: 04357-33004, Mobil: 0664-1133300
E-Mail: elektro.pajnik@aon.at, www.ep-pajnik.at

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute
im neuen Jahr wünscht das Team von

V M

LOIBNEGGER

Günther LOIBNEGGER

Staatlich geprüfter Versicherungsmakler

Hart 11 · A-9473 Lavamünd

Marktkapelle Lavamünd

Früchte getragen haben die konsequente Ausbildung und Probenarbeit mit unseren acht Jungmusikerinnen und Jungmusikern unter der Leitung unseres Kapellmeisters Ing. Martin Strutz. Die Jugendlichen haben sich mittlerweile nahezu nahtlos in die Marktkapelle eingefügt und sind damit befähigt, an allen öffentlichen Auftritten mitzuwirken. Die erste ernsthafte Bewährungsprobe hatten unsere Jungmusiktalente am 30. Juli 2022 bei der Einweihung des neugestalteten Rüsthauses der Feuerwehr Lavamünd. Die anwesenden Ehrengäste und die zahlreich erschienene örtliche Bevölkerung quittierten den Auftritt mit großem Beifall.



Für den 11. September 2022 hatte der Kärntner Blasmusikverband Bezirk Wolfsberg zu einer „Jung-Musi-2022-Ralley“ am Hebalmsee eingeladen. Dabei waren alle Jungmusikerinnen und Jungmusiker ab dem Geburtsjahr 2000 und jünger eingeladen. Mit großem Stolz können wir dazu festhalten, dass wir unter der Führung unserer Jugendreferentin Anna Gönitzer B.Ed. zu dieser Veranstaltung mit einer Gruppe von acht Jugendlichen die stärkste Abordnung von allen im Lavanttal auftretenden Musikkapellen entsandt haben. Aufgeteilt in Kleingruppen mussten unsere Youngsters verschiedene knifflige Rätsel lösen und sportliche Aktivitäten meistern. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden gemeindeübergreifend sicher einige Freundschaften geschlossen und auch die begleitenden Eltern kamen sich in lustiger Gesellschaft näher.

Fixpunkt in unserem Jahresprogramm war natürlich auch die Teilnahme am traditionellen Festumzug der 10. Oktoberfeier und der anschließenden Feierstunde beim Kriegerdenkmal, die wir mit dem Kärntner Heimatlied ausklingen ließen.

Ein musikalisch absolutes Highlight der Extraklasse bildete für die Marktkapelle jedoch die Teilnahme am 38. Stiftungsfest des Europäischen Weinritterordens am 22. Oktober 2022 in Eisenstadt, bei dem über 1000 Eidgenossen und höchste geistliche und weltliche Würdenträger sowie Diplomaten aus 25 Ländern Europas vertreten waren.

Ermöglicht wurde die Einladung durch den Konsultatsvorsitzenden der Weinritter des Landes Kärnten, 1. Prokonsul des Weinritterordens, dem ehemaligen Bürgermeister der Stadtgemeinde St. Andrä sowie ehemaligen Nationalratsabgeordneten und Gemeindebundpräsidenten Peter Stauber. Unter großem Applaus der anwesenden Weinritterschaft und der am Fest teilnehmenden Bevölkerung wurden wir beim musikalischen Einmarsch herzlich empfangen.



Anschließend wurden wir von den ranghöchsten Weinrittern eingeladen, am Balkon des Innenhofes ihrer Residenz einige Märsche zum Besten zu geben. In weiterer Folge ging der lange Traditions- und Brauchtumszug, begleitet von internationalen Abordnungen, mit musikalischer Untermalung der Marktkapelle von der Fußgängerzone durch die Stadt bis zum Eisenstädter Dom und nach der Festmesse wieder zurück.

Eine besondere Ehre erwies die Marktkapelle Lavamünd einem der höchsten Vertreter des Weinritterordens, Maximilian Habsburg-Lothringen, mit der Darbietung des Kärntner Liedermarsches.

Insgesamt betrachtet haben wir die Marktgemeinde Lavamünd würdig vertreten und glauben, mit unserem musikalischen Auftritt einen bleibenden Eindruck hinterlassen zu haben. Wir würden uns sehr freuen, im nächsten Jahr wieder bei diesem imposanten Europäischen Friedenszug der Weinritterschaft dabei sein zu dürfen.

Ausflug der Lavamünder Bauernschaft mit Schwerpunkt „Tierwohl“ und alternative Landwirtschaft

Leider konnte coronabedingt in den letzten zwei Jahren kein Ausflug der Lavamünder Bauernschaft stattfinden. Umso mehr freuten sich die Teilnehmer, dieses Jahr endlich wieder in ein Bundesland reisen zu dürfen und neue Fachgebiete kennen zu lernen.

Den ersten Programmpunkt bildete die Besichtigung eines Tierwohlstalles beim JAGA Steirer in St. Veit in der Südsteiermark, der einen Schweinemaststall mit dem zurzeit modernsten Tierwohlstandard betreibt. Für die Tiere wird Stroh entstaubt und mittels Leitungen in die einzelnen Buchten geblasen. Somit erhalten die Tiere immer wieder und voll automatisch ein wunderbares Liegebett. Im überdachten Auslaufbereich geben die Tiere ihren Kot und Harn ab. Der Kot wird vom Harn mit einem Schieber getrennt und anschließend separat gelagert. Der Harn gelangt in einen Jaucheraum, der Kot auf einen Mistlagerplatz. Durch die Trennung von Kot und Harn wird die Bildung von Ammoniak verhindert, das für die intensive Geruchsbelastung verantwortlich ist, weswegen es in diesem Stall nicht stinkt. Obwohl wir durch den Stall marschierten, nahmen unsere Kleider keinen Geruch auf und wir konnten uns bedenkenlos (zur Freude von Herrn Krainz) wieder in den Bus setzen.

Zu Mittag wurden wir beim Eis-Greissler in Krumbach mit Speis und Trank versorgt. Dieser Bauernhof ist, ähnlich wie bei der Firma Zotter, zu einer Eis-Erlebniswelt gewachsen und absolut sehenswert. Neben einer sehr guten Gastronomie konnten wir uns selbstverständlich durch sämtliche Eissorten kosten bzw. auch die Eis-Erlebniswelt besuchen. Für Kinder gibt es zusätzlich einen Freizeitpark.

Weiter ging es für uns zu einer Besichtigung eines Weinbaubetriebs in Sooß, nahe Wr. Neustadt. Das Familienweingut der Familie Schlager wird seit 1766 im Weinort Sooß betrieben und umfasst eine Fläche von 16 Hektar. 90 % der Flaschenweine werden ausschließlich ab Hof verkauft. Neben einer ausführlichen Einführung ins Weingeschäft durften wir außerdem eine Verkostung verschiedenster Weine genießen.

Anschließend verbrachten wir den Abend in einem Buschenschank und nächtigten in einem Hotel nahe Wiener Neustadt.



Die Schweine fühlen sich sawohl

Wir
entsorgen
für eine
saubere
Umwelt.

GOJER
Der Entsorger

Tel. 04232/89222
Email office@gojer.at
Fax 04232/89222-23
Internet www.gojer.at



Reithalle am Green Care Betrieb „Hof Schwechatbach“

Am nächsten Morgen machten wir uns auf den Weg zu einer Besichtigung des Green Care Betriebs „Hof Schwechatbach“. Der Hof wechselte 1988 von Schafzucht zu Green Care. Mit Pferden, Schweinen, Hühner, Lamas, Kaninchen und vielen weiteren interessanten Tieren wird die Zielgruppe der Kinder und älteren Menschen perfekt getroffen und so können Therapie-, Pädagogik- und Freizeitangebote mit Tieren erfolgreich angeboten werden. Ziel ist es auch, den Besuchern sowohl Natur als auch Tier näherzubringen. Am Betrieb werden bis zu sechs Personen beschäftigt. Investitionen, z.B. in eine Reithalle, wurde von der Weihnachtstaktion „Licht ins Dunkel“ finanziell unterstützt.



Bisonherde am Kogelhof

Nach dem Mittagessen besuchten wir die Bisonzucht am Kogelhof. Der Besitzer des Kogelhofes in Laaben brachte uns dort seine Bisonzucht mit dem Amerikanischen Bison sowie deren Vermarktung mit einer Führung näher. Der frühere Hotelbesitzer verfügt über etwa 12 Hektar Weideland, auf dem seine 70 Bisons leben. Der neu gebaute Laufstall dient rein als Unterstand. Er nutzt die Nähe von Wien, um das hochwertige Bisonfleisch direkt ab Hof zu vermarkten. Bisons erreichen die Schlachtreife mit 4 Jahren und haben eine Lebenserwartung von 35 Jahren. Zum Vergleich wird ein Maststier schon mit 18 Monaten geschlachtet. Für weibliche Tiere, welche für die Nachzucht nicht verwendet werden, kann ein Rohertrag von € 6.000,- erzielt werden. Bei den Bullen ist der doppelte Wert möglich.



Lavamünder Exkursionsrunde

Mit reichlich an Gesprächsstoff beladen traten wir die Heimreise an und ließen unseren Ausflug in der Buschenschenke Geißelbacher ausklingen.

Laura Meschnark

Der Bildungsreferent informiert:



Faktencheck „Tierwohl“

Mit 1.1.2023 beginnt die neue ÖPUL (Österreichisches Umweltprogramm) Förderperiode für Landwirte. In der neuen Förderperiode haben alle tierhaltenden Landwirte freiwillig die Möglichkeit, höhere Tierstandards zu erfüllen. Folgende Kategorien sind für die Landwirte möglich:

Tierwohl Weide, Tierwohl Stallhaltung Rinder und Tierwohl Schweinehaltung. Grob zusammengefasst werden den Tieren eingestreute Liegeflächen und ein erhöhtes Platzangebot angeboten. Der erhöhte Aufwand wird durch eine Prämie abgegolten. Die Maßnahmen werden durch die AMA kontrolliert.



Ing. Karl Meschnark

Landjugend Lavamünd

Juhu, der Lavanttaler Wolf geht an uns!



Ein Sommer bzw. ein Herbstbeginn voller Feste, Tanz, Bewerbe und Brauchtum liegt hinter uns.

Anfang Juli nahm unsere Caroline beim Landesentscheid Forst teil, bei dem sie sich für den Bundesentscheid im nächsten Jahr qualifizierte. Sie holte sich in ihrer LJ-Wertung den Sieg und wurde Vize-Kärntner Waldarbeiter-Meisterin. Unsere Magdalena nahm bei den Bundesentscheiden Sensenmähen und Reden teil. Beim Sensenmähen in Vorarlberg zeigte sie vollen Einsatz und ergatterte den 12. Platz in der Kategorie „Mädchen I“. Mit ihrer Rede zum Thema „Glück“ konnte sie sich die Bronzemedaille in der Kategorie „Vorbereitete Rede über 18“ sichern. Weiters nahm ein Team von uns beim Volleyballturnier im Granitztal teil.

Über den Sommer bis in den Herbst hinein gab es viele Gelegenheiten, das Tanzbein zu schwingen. So auch beim Dämmerstopp in Ettendorf, beim Fest der FF-Lavamünd, beim Sommer Open Air in St. Georgen und beim „Rock the Mountain“ in Pisweg. Ebenso unterstützten acht Mitglieder den Bezirksaufmarsch in Wieting. Das Highlight jedoch war unser öffentlicher **Tanznachmittag**, welchen wir mit der LJ Arriach veranstaltet haben. Jung und Alt nahmen teil und einige konnten dabei auch die Grundschriffe für Polka, Walzer und Disco Fox erlernen. Ein großer Dank gilt der Vereinsgemeinschaft Ettendorf, dass wir die Festhalle für den guten Zweck nutzen durften. Ebenso bedanken wir uns bei allen, die sich an den Spenden für die Kärntner Kinderkrebshilfe und die Gemeinde Arriach in diesem Zuge beteiligt haben.



Im Gedenken an die **Abstimmung 1920** nahmen wir an den Fackelumzügen in Lavamünd und Ettendorf teil.

Der Höhepunkt war die Überreichung des **„Lavanttaler Wolf“** an uns. Dieser wurde beim Lavanttaler Bezirkslandjugendball an die aktivste Ortsgruppe aus den Jahren 2020 und 2021 verliehen. Unsere Gruppe war sehr aktiv und konnte so auch voller

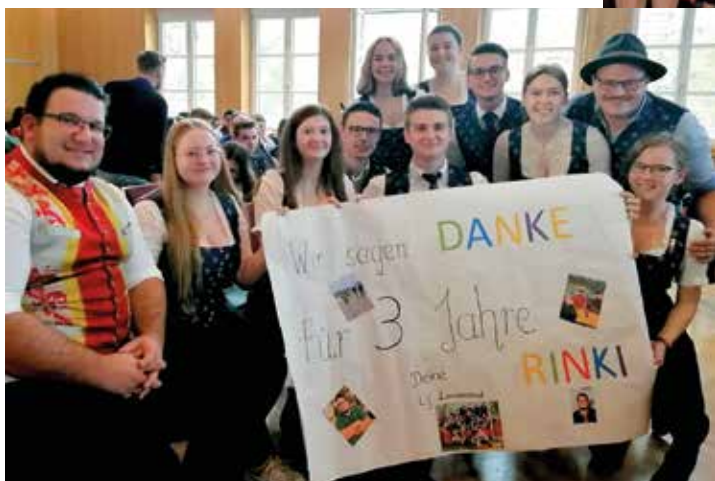
Unter dem Motto **„Zurück zum Ursprung – Wir vereinen damals und heute“** führten wir unser Tat.Ort.Jugend-Projekt mit den Gründungsmitgliedern der LJ Lavamünd durch. Ziel davon war es, Geschichten zu erfahren und den **„Bandl-Tanz“**, welcher bereits im Gründungsjahr getanzt wurde, kennenzulernen.

Beim **Erntedankfest** in Lavamünd durften wir die Messe mitgestalten und eine Agape bereiten. In der Woche davor besuchten einige unserer Mitglieder das Erntedankfest am Lorenzenberg und in der Woche danach jenes in Ettendorf.



Stolz die Auszeichnung entgegennehmen. Deshalb bedanken wir uns herzlich bei all unseren Mitgliedern für die aktive Teilnahme an allen möglichen Veranstaltungen.

Bei der **Jahreshauptversammlung** der Landjugend Kärnten legte unser Michael sein Amt als Landesobmann nach drei Jahren nieder und schied somit nach vier Jahren aus dem Landesvorstand aus. Lieber Michael, danke für deinen Einsatz und deine Arbeit in den letzten Jahren!



*Lavamünd nutzt die Kraft des Windes.
Wir sagen DANKE für die gute Zusammenarbeit.*



ECOwind
SOLAR- & WINDENERGIE
Ein Unternehmen der BayWa r.e.

Bienenzuchtverein Carnica Unterkärnten



Am Samstag, dem 17. September 2022 erhielten die beiden Vereine Bienenzuchtverein Carnica Unterkärnten und Bienenzuchtverein St. Paul vom Carnica Schutzkongress eine einzigartige Auszeichnung. Zwei Vereine, ein gemeinsames Ziel: Der Schutz der Carnica Bienen! Der Preis wird an Vereine, Organisationen und Personen vergeben, welche sich um den besonderen Schutz der Carnica bemühen.

Der „Carnica Schutz Preis 2022“ wurde vom Obmann des BZV Carnica Unterkärnten Bernhard Hösle und vom Obmann des BZV St. Paul Reinhold Kaimbacher stolz entgegen genommen.

*v.l.n.r.: Bernhard Hösle und Reinhold Kaimbacher
Foto: ©BZC Carnica Unterkärnten*



Nachruf

Am 30. Juli ist ganz plötzlich und völlig unerwartet unser Vorstandsmitglied des BZV Carnica Unterkärnten, Rosi Fellner, im 74. Lebensjahr von uns gegangen. Seit Jahrzehnten widmete sie sich gemeinsam mit ihrem Mann der Imkerei und der Bienenzucht. Unser Mitgefühl gilt ihrem Mann Raimund Fellner und ihrer Familie.

SICHT- & SONNENSCHUTZ



TEDDICHBODEN VERLEGUNG



RAFFROLLO & POLSTERUNG





WOHNEN MIT STIL HERMANN LACKNER

9400 Wolfsberg, Herrngasse 8
Tel. 04352/35000; 0664/ 12 16 375
9473 Lavamünd 36-37
www.lackner-wohnen.at

ab sofort

Hochwertige KunstFelldecken der Firma Winter Home



Wir stellen ein

Facharbeiter & Helfer

für die
Raumausstattung
im
PRIVATKUNDEN Bereich.

Anforderung:
selbstständiges Arbeiten
(Boden-, Maler-, Parkett- &
Tapetenarbeiten),
B- Führerschein

Entlohnung nach KV;
Überzahlung nach
Qualifikation & Praxis.

KAB Lavamünd/Neuhaus

10. Oktoberfeiern 2022

Der Kärntner Abwehrkämpferbund Lavamünd/Neuhaus kann im Laufe des Jahres 2022 auf eine Reihe von Aktivitäten zurückblicken. Wir können mit Stolz darauf hinweisen, dass wir bei zahlreichen festlichen Ereignissen und kirchlichen Veranstaltungen vertreten waren. Höhepunkt eines jeden Jahres bildet die Teilnahme an der örtlich stattfindenden 10. Oktoberfeier, an der heuer am 9. Oktober 2022 wiederum viele Vereine und Gemeindegliederinnen und Gemeindeglieder teilgenommen haben. Am darauffolgenden Tag waren wir mit einer Abordnung bei der 10. Oktoberfeier in Bach, Gemeinde Neuhaus, vertreten.



Fahrt mit dem Mostlandexpress

Am 23. Juli 2022 hatte der KAB Lavamünd/Neuhaus seine Mitglieder zu einer lustigen Ausflugsfahrt mit dem „Mostlandexpress“ eingeladen.

Die gemütliche Fahrt im ausgebuchten „Express“ begann in Lavamünd und führte zuerst zu einem excellenten Mittagessen im Gasthof Poppmeier in St. Paul. Im Anschluss daran ging die Fahrt weiter zum Zoggelhof, wo zuerst eine Besichtigung der Galerie der Mostbarkeiten und des Obstbaumseums unter fachkundiger Führung des Obmannes Hans Köstinger stattfand. In seinem Vortrag brachte er viele interessante historische Gegebenheiten aus längst vergangenen Zeiten, insbesondere eine Darstellung der harten Arbeit der seinerzeit in der Landwirtschaft tätigen bäuerlichen Bevölkerung mit den zur damaligen Zeit zum Einsatz gekommenen Gerätschaften. Besonders interessant dabei war, wie es zum ersten Einsatz von als „Maschinen“ bezeichneten Geräten gekommen ist. In weiterer Folge wurden wir zu einer ausgiebigen Verkostung der landesweit qualitätsmäßig besten Most- und Schnapsprodukte eingeladen. Dabei konnten wir uns bei der ungemein großen Vielfalt an ausgezeichneten Spirituosen und Mosten persönlich davon überzeugen, dass Schnaps nicht gleich Schnaps und Most nicht gleich Most ist.

Nach den reichlich gewonnenen geistigen Inspirationen ging die Fahrt schließlich weiter zu Sulzer's Radltreff, wo uns noch ein üppig belegtes Brot serviert wurde.

Schwer beeindruckt von den auf dieser Tagesfahrt gewonnenen Eindrücken ging die fröhliche Ausflugsfahrt mit fallweise glücklich ausgelassenen Freudenbekundungen wieder zu ihrem Ausgangspunkt nach Lavamünd zurück.



Wir bauen.

Wertbeständigkeit ist unser Fundament.

www.kostmann.com



KOSTMANN

- Bauwirtschaft
- Rohstoffe
- Transport

Erfahren. Leistungsstark. Zuverlässig.

Kostmann GesmbH • Burgstall 44 • A-9433 St. Andrä
Tel.: +43 (0) 4358 / 2400 • E-Mail: kostmann@kostmann.com

Oldtimerclub Ettendorf Rückblick 2022

Nach zweijähriger Pause konnte der Oldtimerclub Ettendorf heuer wieder durchstarten. So konnten wir wieder einige Oldtimertreffen in unserer Umgebung besuchen.

Ein großes Highlight nach 2 Jahren Pause war am 14.08. unser Oldtimertreffen in der Festhalle und am Sportplatz. So konnten wir am Festtag wieder über 1000 Besucher mit ca. 250 Oldtimerfahrzeugen begrüßen. Danke auch für die große Motorsägenausstellung KRISCHAN Johannes & Team. Mit diesem Rückblick des Jahres 2022 wollen wir aber auch Dank aussprechen. Ohne unsere Sponsoren und Gönner wäre so ein Fest in dieser Dimension wohl kaum vorstellbar.

So möchten wir uns nochmals bei folgenden Firmen, Personen und Familien bedanken:

Landtagsabgeordneter Armin GEISLER
Bgm. Wolfgang GALLANT
Gemeindeamt LAVAMÜND
Firma MAHKOVEC
Erdbebung PRACHOINIG Oswin
Erdbebung PRACHOINIG Mario
Bettina SULZER-GALLANT
Bruno STAUBER
Raiffeisenbank LAVAMÜND/
ETTENDORF
Martin RAß
Firma STEINER BAU
Tischlerei FINDENIG Andreas
BW WEINBERGER Bernhard
Erdbebung GONZI Oliver
Bei den 2 TIROLERN
Firma EFN FELLNER-NOVAK Patrick
Sandra's Dorfstyle
Gasthaus KAIMBACHER

Sollte ich jemanden vergessen haben, würde er hier stehen.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine besinnliche Adventzeit, erholsame Tage und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Mit freundlichen Grüßen
Michael RIEGLER



Ein ganz besonderer Dank gilt auch meinem Freund und Obmann der Vereinsgemeinschaft Ettendorf Emanuel KOLLER. Der Vorstand möchte sich auch in diesem Zuge bei allen Mitgliedern bedanken, ohne euch im Hintergrund wäre so ein Fest niemals möglich.

Willst du Mitglied in unserem Oldtimerclub werden, so komm einfach am 26.02.2023 um 10:30 Uhr zu unserer Jahreshauptversammlung ins GH KAIMBACHER. Das Oldtimertreffen 2023 wird am 13.08.2023 stattfinden.



Narrenrunde Lavamünd

Faschingsauftakt

Am Freitag, dem 11. November 2022 wurde um 11.11 Uhr im Schulhof der VS-Lavamünd der Fasching erweckt. Bürgermeister Wolfgang Gallant übergab der Narrenrunde Lavamünd den Rathauschlüssel. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Narrenmusik „Trio Rosenstock“.

Bei Krapfen und Getränken klang die Faschingseröffnung aus.

Wir freuen uns schon sehr auf unsere Faschingssitzungen im Jahr 2023 im Kulturhaus Lavamünd, zu denen wir Sie recht herzlich einladen wollen.

Sitzungstermine 2023:

1. Sitzung - Freitag, 20. Jänner 2023 um 20.00 Uhr
2. Sitzung – Samstag, 21. Jänner 2023 um 20.00 Uhr
3. Sitzung - Freitag, 27. Jänner 2023 um 20.00 Uhr
4. Sitzung – Samstag, 28. Jänner 2023 um 20.00 Uhr
5. Sitzung – Freitag, 3. Feber 2023 um 20.00 Uhr
6. Sitzung – Samstag, 4. Feber 2023 um 20.00 Uhr
7. Sitzung – Freitag, 10. Feber 2023 um 20.00 Uhr
8. Sitzung – Samstag, 11. Feber 2023 um 20.00 Uhr
9. Sitzung – Freitag, 17. Feber 2023 um 20.00 Uhr
10. Sitzung – Samstag, 18. Feber 2023 um 19.00 Uhr

Karten für unsere Sitzungen erhalten Sie immer Mittwoch und Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr am Gemeindeamt Lavamünd unter der Telefonnummer: 0677/63857607.



Gesegnete Weihnachten und ein gutes und gesundes Jahr 2023 wünscht

10 SANDER KG

KFZ-Werkstätte – Fahrzeughandel

Unfallreparaturen: Schadens-Schätzung
Abwicklung mit Ihrer Versicherung

Bei jeder **Inspektion** erhalten Sie unsere
1a-Mobilitätsgarantie (Gratis)

A-9473 Lavamünd 12, Tel.: 04356-2315, FAX: DW 4
E-Mail: sander.kg@aon.at

Beratung - Verkauf - Service



X-Mas oder X-Stress?

Diese Weihnachtsangebote freuen alle.



* 27 € Servicepauschale / Jahr.
Gültig bei Neuanmeldung mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer. 3 € URA / Smartphone.
5G-Nutzung nur mit 5G-fähigem Tarif, 5G-Versorgung soweit regional verfügbar.
Details: drei.at/xmas

RED ZAC
Elektronik. Voller Service.

Red Zac Lehner, 9473 Lavamünd 44



130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lavamünd mit Rüsthaussegnung

Am Samstag, den 30. Juli 2022, konnte unser Kommandant Hannes Kienberger zahlreiche Gratulanten und Abordnungen zum 130-jährigen Bestandsjubiläum und der Rüsthausweihe in Lavamünd begrüßen.

Nach den Grußworten des Kommandanten wurde durch unseren Feuerwehrkuraten Mag. Bhasker Reddimasu im Zuge einer Heiligen Messe das Rüsthaus seiner Bestimmung übergeben. Im Anschluss gab es kurze Festansprachen durch Vizebürgermeister Georg Loibnegger, Bezirksfeuerwehrkommandant Wolfgang Weißhaupt, Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Dietmar Hirm und Landesrat Daniel Fellner. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch die Marktkapelle Lavamünd mit Kapellmeister Martin Strutz. Beim anschließenden Sommerfest sorgten „Die jungen fidelen Lavanttaler“ für Zeltfeststimmung und einen vollen Tanzboden. Für eine Miternachtseinlage sorgte die Landjugend Lavamünd.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen Beteiligten, Gönnern und Sponsoren sowie den Festbesuchern bedanken!



Neue Tragkraftspritze FOX4

Ein Empfangskomitee rund um Kommandant HBI Hannes Kienberger und Bürgermeister Wolfgang Gallant hat am 18. Oktober 2022 die neue Tragkraftspritze FOX 4 entgegengenommen.

Nach 56 Dienstjahren schicken wir die alte Rosenbauer VW Pumpe in ihren verdienten Ruhestand. Von nun an besitzen wir in Lavamünd eine der modernsten Pumpen die es derzeit gibt. Natürlich wurde die neue Tragkraftspritze nach einer ersten Einschulung vom Hersteller Rosenbauer auch gleich ausprobiert. Unsere Kameraden zeigten sich begeistert, die Freude ist groß.



Christbaumversenken und Friedenslichtaktion 2022

Am 17. Dezember findet heuer das traditionelle Christbaumversenken gemeinsam mit Einsatztauchern der Wasserrettung am Drauspitz in Lavamünd statt. Am 23. Dezember kann wieder das Friedenslicht aus Bethlehem vor den Rüsthäusern der Feuerwehren abgeholt werden. Die Spenden dieser Aktion kommen hilfsbedürftigen Personen in unserer Gemeinde und im Bezirk zugute. Unsere Kameradschaft möchte Sie recht herzlich zu den beiden Veranstaltungen einladen und freut sich auf Ihre Teilnahme.



Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Ettendorf mit Fahrzeugsegnung

Am 20. August, nach einer coronabedingten Pause, konnte endlich wieder unser Sommerfest in der Festhalle in Ettendorf stattfinden.

Begonnen wurde der Festakt mit der Fahrzeugsegnung unseres neuen KLFA durch unseren Pfarrer Bhasker Reddimasu und der Fahrzeugpatin Viktoria Zellnig.

Zahlreiche Kameraden umliegender Wehren sowie die Ehrengäste LR Armin Geissler, BFK Wolfgang Weißhaupt, BR Christian Schütz, AFK Gerald Sulzer, Bürgermeister Wolfgang Gallant, sowie die Vizebürgermeister DI Georg Loibnegger und Raphael Golez, Ehren-AFK Raimund Kaimbacher, die Exekutive sowie Gemeinderäte nahmen daran teil.

Im Anschluss heizten „Die flotten 4“ die Stimmung der zahlreichen Besucher auf. Höhepunkt dieses Abends waren die „Edlseer“, die mit ihrem Auftritt in der gut gefüllten Festhalle für eine Mega-Party sorgten. Auch im Disco Zelt wurde bis in die frühen Morgenstunden ausgiebig gefeiert.

Herzlichen Dank an alle Besucherinnen und Besucher, sowie den Sponsoren, der Blasmusik Ettendorf, der Pfarre und den Medien für dieses äußerst gelungene und unvergessliche Sommerfest. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ettendorf möchten die Gelegenheit auch nutzen, um sich bei der Bevölkerung für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung zu bedanken.



Zuverlässig • Dynamisch • Kompetent

Wir bringen Farbe in Ihre Drucksorten!



satz · grafik · druck
edler

Granitztal-Weibenegg 50
A-9470 St. Paul im Lav.
T: 0676 / 5103151
T: 0650 / 6878178
g.edler@netcompany.at



Freiwillige Feuerwehr Hart

Gründung der Feuerwehrjugend Hart

Liebe Jugend, liebe Eltern!

Am Donnerstag, den 29.09.2022 wurde im Gemeinderat der Marktgemeinde Lavamünd die Gründung der Feuerwehrjugend Hart beschlossen. Somit ist der Weg frei für interessierte Kinder zwischen 10 und 15 Jahren. Der offizielle Start erfolgt mit 01. Jänner 2023.

Mit der Vollendung des zehnten Lebensjahres haben Mädchen und Burschen die Möglichkeit, der Feuerwehr beizutreten, wo sie zunächst in der Feuerwehrjugendgruppe von eigens dafür ausgebildeten Jugendbetreuern betreut werden. Frühestens im Alter von fünfzehn Jahren werden sie dann in den Aktivstand der Freiwilligen Feuerwehr überstellt. Erst ab dem Zeitpunkt der Überstellung in den Aktivdienst dürfen die Jugendlichen auch an Einsätzen teilnehmen.

In den Feuerwehrjugendgruppen werden die Jugendlichen mit den zukünftigen Aufgaben eines Feuerwehrmitgliedes spielerisch vertraut gemacht. Ein wichtiger Aspekt bei der Feuerwehrjugend ist die Vermittlung, wie wichtig gemeinnütziges Helfen in einer Gesellschaft ist. Darüber hinaus wird auch das erfolgreiche Arbeiten im Team bzw. in der Kameradschaft trainiert.

Du hast Lust mitzumachen? Du kommst aus der Gemeinde Lavamünd?

Wenn ja - > dann gleich gemeinsam mit deinen Eltern Kontakt aufnehmen mit unseren Jugendbeauftragten.

Jugendbeauftragter: LM Wolfgang Tschreppitsch, 0664 / 42 39 209

Jugendbeauftragter-Stv.: LM Markus Silly, 0664 / 53 01 326



1. Teilnahme an der Atemschutzleistungsprüfung – Bronze / Stufe I

Zum ersten Mal in der Geschichte, hat ein Atemschutztrupp unserer Feuerwehr an der Atemschutzleistungsprüfung – Bronze / Stufe I am KLFV teilgenommen und diese mit Bravour gemeistert.

Wir gratulieren recht herzlich dem Trupp und sagen *Danke* für die Einsatzbereitschaft und für den Übungsgeist. Ein Dankeschön gilt auch unserem Atemschutzbeauftragten LM Martin Krusch für sein Engagement und die perfekte Vorbereitung. Und zum Schluss gilt unser Dank noch dem Kameraden LM Alexander Lojnig von der FF-Lavamünd für die Hilfe bei den Übungen und für das sehr kurzfristige Einspringen als Ersatzmann für den Atemschutztrupp, da leider einen Tag vor der Prüfung ein Kamerad krank wurde.



Die Truppmitglieder: HFM Patrick Fellner, OLM Oliver Gonzi, LM Alexander Lojnig



Marktgemeinde Lavamünd

9473 Lavamünd 65, Tel. 04356/2555, e-mail: lavamuend@ktn.gde.at, www.lavamuend.at

Müllabfuhrplan 2023

Restmülltonne 120/240 Liter 2-wöchentlich Montag	Restmülltonne 120/240 Liter 4-wöchentlich Montag	Restmülltonne 120/240 Liter 4-wöchentlich Dienstag*	Sonderbereich Müllsäcke 4-wöchentlich Dienstag	Biomüllabfuhr	
Di 2. Jän	16. Jän	17. Jän	10. Jän	4. Jän	12. Juli
16. Jän	13. Feb	14. Feb	7. Feb	18. Jän	19. Juli
30. Jän	13. März	14. März	7. März	1. Feb	26. Juli
13. Feb	Di 11. Apr	Mi 12. Apr	4. Apr	15. Feb	2. Aug
27. Feb	8. Mai	9. Mai	Mi 3. Mai	1. März	9. Aug
13. März	5. Juni	6. Juni	Mi 31. Mai	15. März	17. Aug
27. März	3. Juli	4. Juli	27. Juni	22. März	23. Aug
Di 11. Apr	31. Juli	1. Aug	25. Juli	29. März	30. Aug
24. Apr	28. Aug	29. Aug	22. Aug	5. April	6. Sep
8. Mai	25. Sep	26. Sep	19. Sep	13. April	13. Sep
22. Mai	23. Okt	24. Okt.	17. Okt	19. April	20. Sep
5. Juni	20. Nov	21. Nov	14. Nov	26. April	27. Sep
19. Juni	18. Dez	19. Dez	12. Dez	4. Mai	4. Okt
3. Juli	* Ettendorf, Schwarzenbach, Teile Unterholz, Krottendorf, Achalm, Hart, Zeil, Unterbergen, Plestätten, Wunderstätten			10. Mai	11. Okt
17. Juli				17. Mai	18. Okt
31. Juli				24. Mai	25. Okt
14. Aug				1. Juni	2. Nov
28. Aug				7. Juni	8. Nov
11. Sep				14. Juni	22. Nov
25. Sep				21. Juni	6. Dez
09. Okt				28. Jun	20. Dez
23. Okt				5. Juli	
6. Nov					
20. Nov					
4. Dez					
18. Dez					

Die wöchentliche Abfuhr der 1100 l Restmülltonne ist in Lavamünd immer montags und in Ettendorf dienstags.
Die 2-wöchentliche Abfuhr der 1100 l Restmülltonnen ist immer montags.

Die festgelegte Anzahl von Müllsäcken für 2023 sind im Gemeindeamt Lavamünd abzuholen. Bitte beachten Sie, dass die Müllbehälter am Abfuhrtag zur Abholung bereit stehen. Diese sind ersichtlich an den Rand der Gemeindestraße zu stellen.
Falls in den Wintertagen am Abfuhrtag starke Niederschläge sind, wird die Abfuhr so bald als möglich nachgeholt.